



Editorial	3
Politische Gemeinde	4
Gemeindeverwaltung	9
Schulen	13
Kirchen	17
Kontakte	19
Kalender	20
Ärztlicher Notfalldienst	22
Seniorenforum	25
Jugendforum	28
Dorfvereine	30
Politische Parteien	34
Kulturelles	35
Diverses	37
Impressum	37
Marktplatz	38

Ein Bachenbülacher nach Zürich?



Samariterverein Bachenbülach



Blutspendeaktion

Mit Ihrer Blutspende können Sie Menschenleben retten!

Kommen Sie doch auch an unsere nächste Aktion.

**Donnerstag, 5. März 2015, von 17.30 bis 20.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Bachenbülach.**

Ein herzliches Willkommen allen Blutspendern.

Jede Spende ist wichtig!

Besten Dank
Samariterverein Bachenbülach
Stiftung Zürcher Blutspendedienst

Editorial

Ein Bachenbülacher nach Zürich?

Liebe Bachenbülacherinnen,
liebe Bachenbülacher

Seit einigen Wochen hängen sie wieder, die Wahlplakate für die Kantons- und Regierungsratswahlen 2015. Unübersehbar ist diesmal auch ein Bachenbülacher prominent mit dabei. Unser jüngstes Gemeinderatsmitglied, Michael Biber, ist auf einem sehr aussichtsreichen Listenplatz im Rennen. Wenn sich an dieser Stelle im Mosaik das gesamte Gemeinderatskollegium mit einer gemeinsamen Wahlempfehlung vernehmen lässt, muss dazu eine Veranlassung bestehen, die mehr wiegt als ein oberflächlicher Kollegendienst. Das möchten wir Ihnen nachfolgend darstellen.

Im Vordergrund steht für uns zuerst Michael Biber als Persönlichkeit und sein Leistungsausweis. Wir kennen «Michi» seit er 2010 im jugendlichen Alter von 28 Jahren in den Gemeinderat gewählt wurde als Kollegen mit gefestigter Motivation für die politische Arbeit im Dienst der Gesellschaft, aber auch als Persönlichkeit mit ausgewogener, solidarischer Gesinnung. Eigenverantwortung als Grundwert und Dankbarkeit für das, was ihm Familie, Dorf und Land bisher ermöglicht haben, sind ihm wichtig.

Mit dem ihm eigenen, hohen Engagement hinterliess er bereits in der ersten Amtszeit im Ressort Sicherheit bleibende Spuren: Aufbau der Kinderkrippe mit einer Rabattverordnung, welche andere Gemeinden zwischenzeitlich zum Vorbild nahmen, eine neue Nachtparkverordnung als erfolgreiches Mittel gegen Laternenparkplätze, sehr geordnete Übergabe des Vormundschaftswesens an die KESB, Mitarbeit beim Aufbau der kommunalen Führungsorganisation für Notlagen und vieles mehr. Nicht umsonst wurde Michael Biber von Ihnen im Jahr 2014 mit dem besten Resultat wiedergewählt.

Über diese gemeindebezogenen Argumente hinaus geht es dem Gemeinderat bei seiner Wahlempfehlung aber auch um übergelagerte Aspekte. Es ist Ihnen sicher aufgefallen, dass in den letzten Jahren einerseits

verschiedene Kosten und Aufgaben den Gemeinden überbürdet und andererseits langjährige Zuständigkeiten weggenommen wurden. Beispiele dazu sind die kostspielige Pflegefinanzierung, die finanzpolitisch unhaltbaren Kleinkinderbetreuungsbeiträge, die regionalisierte KESB oder die aktuell viel diskutierten SKOS-Richtlinien in der Sozialhilfe. Eigen sind all diesen gesetzlich abgestützten Veränderungen, dass die Gemeinden ungenügende Mitsprache hatten und ihre praktische Erfahrung zu wenig in den Gesetzgebungsprozess einbringen konnten. So müssen denn verschiedene dieser Neuerungen nach wenigen Jahren bereits angepasst werden.

Mit Blick auf die übergeordneten Gesetzgebungsprozesse zeigt sich, dass Kantonsräte, die auch ein kommunales Exekutivamt innehaben, in der Regel pragmatischer politisieren und volksnahe, erfolgreiche parlamentarische Vorstösse einbringen, weil sie näher am Bürger sind und aus der täglichen Umsetzungserfahrung heraus argumentieren können. Der Gemeinderat Bachenbülach hat in den letzten Jahren insbesondere in der Flughafen- und Sozialpolitik Erfolge auf kantonaler Ebene erzielen können. Es ist für den Gemeinderat und für Sie alle eine Chance, wenn wir uns im Kantonsrat direkter einbringen und Informationen über gesetzgeberische (Fehl-) Entwicklungen früh erkennen können. Unter diesem Gesichtspunkt spielt die Parteizugehörigkeit eines Kantonsratskandidaten aus den eigenen Reihen eine untergeordnete Rolle.

Eine besondere personelle Konstellation bei der FDP-Bezirkspartei, aber auch sein Leistungsausweis, führten dazu, dass Michael Biber als Newcomer auf den dritten Listenplatz gesetzt wurde – eine einmalige Chance! Weil die FDP wohl wie bisher mit zwei, möglicherweise sogar mit drei Sitzen auf Bezirksebene rechnen darf, stehen seine Wahlchancen sehr gut, obwohl ein mittelgrosses Dorf wie Bachenbülach nicht den natürlichen Stimmenbonus einer Grossgemeinde generieren kann.

Mit seiner liberal-bürgerlichen, solidarischen Grundhaltung ist unser Ratskollege über die Parteigrenzen hinweg für alle Bachenbülacherinnen und Bachenbülacher wählbar. Und Sie wissen ja: man muss dazu nicht zwingend die FDP-Liste einwerfen. Wichtig aber ist, dass wir Michael Biber auf allen Listen zweimal aufführen, als kumulierte Zweitstimme auf der FDP-Liste oder als Panachierstimmen auf den Listen anderer Parteien.

Für den Gemeinderat wäre ein direkter Draht in den Kantonsrat bei vielen brennenden Themen von grossem Vorteil. Und für Michael Biber wäre es ein kleines Dankeschön für sein hohes Engagement zu Ihrem Wohl, vier Jahre lang im Ressort Sicherheit und aktuell als Finanzvorsteher. Lernen Sie unseren Kollegen auf www.michaelbiber.ch näher kennen.

Wir danken Ihnen für ein offenes Ohr.

Franz Bieger
Gemeindepräsident, FDP

Arthur Cavegn
Tiefbauvorsteher, FDP

Walter Dietrich
Gesundheitsvorsteher, SVP

René Panholzer
Sozialvorsteher, CVP

Andreas Plath
Sicherheitsvorsteher, EVP

Madeleine Prévôt Brunner
Hochbauvorsteherin, parteilos

Hans Lüssi
Gemeindeschreiber, parteilos

Irene Nater
Gemeindeschreiber-Stv., parteilos

Gemeinderat

Aus den Verhandlungen

Stille Wahl der Friedensrichterin

Für das Friedensrichteramt der Gemeinde Bachenbülach war für die Amtsdauer 2015 – 2021 die Erneuerungswahl durchzuführen. Nach Abschluss des Wahlverfahrens konnte der Gemeinderat Karin Gautschi-Oneta, Winkel, in stiller Wahl als gewählt erklären. Karin Gautschi ist bereits seit Herbst 2012 Friedensrichterin von Bachenbülach. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren Karin Gautschi auch an dieser Stelle zu ihrer Wahl und freuen sich auf eine weiterhin angenehme Zusammenarbeit.

Ausserordentliche Gemeindeversammlung vom 23. März 2015

Der Gemeinderat setzte auf Montag, 23. März 2015, 20.00 Uhr, eine ausserordentliche Gemeindeversammlung an. Er unterbreitet den Stimmberechtigten folgendes Geschäft:

Rückkauf Grundstück «Grosser Graben»

Der Antrag an die Gemeindeversammlung lautet:
«Dem Kauf des Grundstücks Kat.-Nr. 421, Grosser Graben, an der Grabenstrasse, von der Coop Genossenschaft, Basel, zum Preis von Fr. 550.00 pro m², was für die 10'948 m² den Preis von Fr. 6'021'400.00 ergibt, wird zugestimmt.»

Verkauf an die Coop 2008/2009

Das Grundstück Kat.-Nr. 421 liegt zwischen der Grabenstrasse, dem Erlenweg sowie den Grundstücken Kat.-Nr. 2319 (Coop-Megastore) und Kat.-Nr. 1161 (Einkaufszentrum Parkallee) in der Gewerbezone. Es umfasst 10'948 m². Die Parzelle ist unbebaut. Das Grundstück gehörte bis ins Jahr 2009 der Gemeinde. Am 15. Dezember 2008 stimmte die Gemeindeversammlung dem Verkauf an die Coop zum Preis von Fr. 550.00 pro m², das heisst Fr. 6'021'400.00 für die 10'948 m², zu. Der Kaufvertrag wurde im Frühling 2009

beurkundet. Der Verkauf, respektive die umfassende Entwicklungsmöglichkeit für Coop, kamen damals als Gegenstück zu deren Einwilligung zum zukunftsgerichteten öffentlichen Gestaltungsplan «Zentrum Grenzstrasse» zustande. Über diesen Gestaltungsplan und weitere, aufeinander abgestimmte raumplanerische Vorlagen (BZO-Revision, Ausbauprojekt Grenzstrasse) konnte grenzübergreifend mit Bülach eine Zersiedelung mit Fachmärkten verhindert, resp. eine geordnete Weiterentwicklung des regionalen Einkaufsgebietes Bachenbülach-Bülach Süd erreicht werden. Die Coop erwarb das Grundstück Kat.-Nr. 421 in der Absicht, einen Gesamtneubau über das gesamte, arrondierte Areal zu errichten. Der jetzige Coop-Megastore auf dem nachbarlichen Grundstück sollte im Rahmen dieses Neubauprojekts einem Ersatzbau weichen. Erste Projektvorschläge lagen bereits auf dem Tisch. Der Verkauf an die Coop war denn auch mit verschiedenen Verkaufsbestimmungen verbunden. Coop ging unter anderem die Verpflichtungen ein, sich am geplanten Ausbau der Grenzstrasse zu beteiligen sowie konzeptionell und in der Aussenraumgestaltung den entscheidenden Anteil an die Umsetzung des öffentlichen Gestaltungsplans beizutragen. Als Folge des unseligen VCS-Rekurses sistierte Coop nach Konsultationen mit der Gemeinde verständlicherweise das Projekt, denn es musste zuerst planerische Rechtssicherheit vorhanden sein. Während des dreieinhalbjährigen Rechtsstreits, der im Sommer 2013 vom Bundesgericht zu Gunsten des Jumbo Fachmarktes und der Gemeinde entschieden wurde, positionierte sich Migros zusammen mit anderen Anbietern, beispielsweise Lidl, mit dem Süd Center neu und leistungsstark. Dies schaffte für Coop eine neue Ausgangslage.

Verzicht der Coop auf Projektrealisierung

In Zusammenhang mit dem Baugesuch von Coop für ein Teilprojekt (Verlegung der Tankstelle) signalisierte der Gemeinderat der Geschwisterin, dass für eine Baubewilligung Klarheit über ein bauliches Gesamtkonzept, welches das gesamte Areal unter Berücksichtigung der Auflagen aus dem erwähnten Öff-

entlichen Gestaltungsplan umfasst, vorhanden sein müsse. In der Folge teilte die Coop im Sommer 2014 dem Gemeinderat mit, sie habe beschlossen, auf die Realisierung des Projekts zu verzichten. Nach Interpretation des Gemeinderates dürften die veränderten Rahmenbedingungen im Detailhandel im Einkaufsgebiet Bachenbülach-Bülach Süd und neue Coop-Projekte in der Region dafür den Ausschlag gegeben haben. Der Gemeinderat zeigte denn auch grosses Verständnis für den Entscheid von Coop. Es war ihm ja auch nie darum gegangen, die heute schon grosse Verkaufsfläche im Detailhandel um jeden Preis zu erweitern. Der damalige Verkauf war die Gegenleistung für die Festsetzung von raumplanerischen Bedingungen für ein modernes, kunden- und fussgängerfreundliches Einkaufsgebiet. Der Gemeinderat stellte sich aber konsequent auf den Standpunkt, dass Coop ohne Realisierung einer Gesamtüberbauung der Gemeinde das Land, welches unter klaren Auflagen erworben werden konnte, wieder zurück verkaufen müsse. Nach diversen Gesprächen stimmte die Coop einem Rückverkauf an die Gemeinde zu den gleichen Konditionen wie im Jahr 2009 zu. Dies erachtet der Gemeinderat als Zeichen für die seit Jahren konstruktiven und offenen geschäftlichen Beziehungen zwischen Coop und der Gemeinde.

Gründe für den Rückkauf

- Die Kat.-Nr. 421 ist von grösster strategischer Bedeutung im Gewerbe- und Industriegebiet. Bei einem Rückkauf kann die Gemeinde aktiv auf die weitere Gestaltung des Einkaufsgebietes Einfluss nehmen. Die attraktive Lage des Grundstücks lässt die Ansiedlung eines modernen Geschäftshauses mit verschiedenartiger Nutzung als sehr realistisch erscheinen, was einer ausschliesslichen Ausweitung von Verkaufsflächen vorzuziehen ist.
- Das Grundstück würde zum gleichen Preis von Fr. 550.00 pro m² zurückgekauft. Coop übernimmt die Nebenkosten aus dem Verkauf.
- Wie auch bei früheren Landkäufen würde der Rückkauf zur vorübergehenden

Aufnahme von Fremdkapital führen. Die Schuldzinsen sind derzeit bekanntlich äusserst tief.

Reservationsvertrag

Gestützt auf vorstehende Überlegungen nahm der Gemeinderat mit Beschluss vom 01. Juli 2014 den Rückkauf vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeindeversammlung in Aussicht. In der Folge schlossen die Coop und der Gemeinderat einen Reservationsvertrag ab. Der Vertrag wird im Falle einer Ablehnung des vorliegenden Geschäfts durch die Gemeindeversammlung hinfällig.

Kaufpreis und Folgekosten

Der Kaufpreis beträgt Fr. 550.00 pro m², beziehungsweise Fr. 6'021'400.00 für die 10'948 m². Für den Erwerb des Grundstücks muss die Gemeinde vorübergehend Fremdkapital in der Höhe von rund Fr. 6'000'000.00 aufnehmen. Derzeit wird der Gemeinde Fremdkapital mit einem Zinssatz von unter 0,5% angeboten. Dies führt zu Schuldzinsen von unter Fr. 30'000.00 pro Jahr, welche überdies ab sofort durch Pachtzinsen für einen befestigten und bereits früher von Coop genutzten Abstellstreifen weitgehend gedeckt sein würden.

Schlussbemerkungen

Aus Sicht des Gemeinderates stellt der Rückkauf des Grundstücks Kat.-Nr. 421 ein eigentlicher Glücksfall für die Gemeinde dar. Sie kann damit entscheidend auf die weitere Entwicklung des Gewerbe- und Industriegebiets nehmen. Das Grundstück ist mit seiner Lage und seiner Grösse unbestritten begehrt. Diese Situation ermöglicht dem Gemeinderat, mit seiner bewährten Landpolitik in Beachtung des öffentlichen Gestaltungsplans Grenzstrasse dafür zu sorgen, dass das Gebiet mit neuen Betrieben bereichert werden kann. Bezüglich Einzelheiten wird auf die Vorlage an die Gemeindeversammlung vom 23. März 2015 verwiesen. Die Vorlage kann ab 09. März 2015 von der Homepage der Gemeinde (www.bachenbuelach.ch) heruntergeladen oder in Papierform bei der Gemeindeverwaltung (Einwohnerkontrolle) bezogen werden.

Gemeindeverwaltung

Die Homepage der Gemeinde wird um zwei Angebote im Steuerwesen bereichert. Die Möglichkeit, Gesuche um Fristverlängerung für die Einreichung der Steuererklärungen elektronisch einzureichen, bestand zwar bereits, ist auf der neuen Homepage jedoch neu eingerichtet worden. Zudem ist für Interessenten ab Juni 2015 neu der Zugriff auf sein Steuerkonto möglich. Die Einrichtung dieses eServices ist zeitgemäss. Die erhöhten Sicherheitsanforderungen werden beachtet. Der Gemeinderat bewilligte dafür einen Kredit von Fr. 6'300.00 (einmalige Kosten), bzw. Fr. 1'100.00 jährlich wiederkehrend.

Öffentliche Auflage

Verbundfahrplanprojekt 2016 – 2017

Der Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) erarbeitete zusammen mit den Gemeinden und den Verkehrsunternehmen im Kanton Zürich das Fahrplanprojekt der öffentlichen Verkehrsmittel im ZVV für das Fahrplanjahr 2016 – 2017.

Die öffentliche Auflage im Internet erfolgt vom 12. bis 19. März 2015 auf der Website www.zvv.ch. Änderungsbegehren von der Bevölkerung sind bis spätestens 31. März 2015 an den Gemeinderat Bachenbülach zu richten. Der Gemeinderat beurteilt die eingegangenen Wünsche und Begehren und leitet sie bis spätestens 24. April 2015 an das markverantwortliche Verkehrsunternehmen (PostAuto Schweiz AG) weiter.

Tiefbau

Sanierungsarbeiten Bruedersteig

Im Bruedersteig, Bereich Lachenstrasse bis Rindli, werden die Transportwasserleitung und der Regenabwasserkanal ersetzt. Der Gemeinderat genehmigte das Projekt und bewilligte dafür Kredite von rund Fr. 290'000. Die Arbeiten sind für den Zeitraum Mitte Februar bis Ende Mai 2015 geplant.

Genehmigung verschiedener

Bauabrechnungen

Die Holzbrücke Chürzi über den Dorfbach war in einem schlechten Zustand und musste im Jahr 2014 aus Sicherheitsgründen dringend ersetzt werden. Die Sanierung erfolgte durch Angehörige des Zivilschutzes unter der Leitung des Gemeindeförsters. Der Gemeinderat genehmigte die Abrechnung mit einem Aufwand von Fr. 8'100.00.

In den vergangenen zwei Jahren wurden in der Gemeinde mehrere Tiefbauprojekte realisiert. Dabei handelte es sich um die Bereiche «Strassen», «Werkleitungen» und «Verkehr.» Der Gemeinderat genehmigte die Bauabrechnungen über diese Projekte, die erfreulicherweise mehrheitlich mit zum Teil grossen Minderkosten abschlossen.

Der Gemeinderat dankt der Abteilung Bau und Umwelt und allen Beteiligten für die umsichtigen, sehr kostenbewussten Projektführungen.

Der Gemeinderat

(– = Minderkosten; + = Mehrkosten)

Projekte	Abrechnung	Differenz
Zürichstrasse, Sanierung Unterführung	92'100	+1'600
Kasernenstrasse. Einbau Kreisel, inkl. Einweihung	792'500	-385'000
Länggenstrasse. Verlängerung, inkl. Wasser-/Kanalisation	1'572'000	-261'600
Brünnelstrasse. Ersatz Wasserleitung und Regenwasserkanal	362'900	-1'400
Kanalisation. Umfangreiche Kanalsanierungen 2013/2014	151'000	+5'000
Kanalisation. Regenbecken 2 Cholgrueb (Anteil Winkel am Regenbecken 42.4%)	185'700	+3'300
Zürichstrasse (kantonales Projekt: Anteile zu Lasten Gemeinde)		
– Wasserleitung, Teil 1	801'500	-70'600
– Wasserleitung, Teil 2	130'000	-30'700
– Sanierung Bushaltestelle Alte Post	72'600	-17'000
– Länggenstrasse, Einlenker Zürichstrasse	52'400	+5'700
– Beleuchtung Länggenstrasse	34'200	-4'400

Ehrung von Mirjam Jäger

Mirjam Jäger hat an der Freestyle Ski und Snowboard WM im österreichischen Kreischberg die Bronzemedaille gewonnen.

Der Gemeinderat hat die Gelegenheit gerne wahrgenommen, Mirjam Jäger zu ehren. Neben dem Erreichen eines olympischen Diploms in Sotschi 2014, ist der Gewinn der

Bronzemedaille im Freestyle Halfpipe der grösste Erfolg der 32-jährigen Bachenbülacher Sportlerin in ihrer langen Karriere. Neben einem Blumenstrauss durfte Mirjam Jäger im Beisein ihrer Eltern auch ein kleines Geschenk in Empfang nehmen. Beim anschliessenden Fototermin war dem Gemeinderat die Freude über die erfolgreiche Einwohnerin anzusehen.



Einladung zu einer Podiumsveranstaltung

Unter dem Patronat der Gemeinde Bachenbülach findet am **06. März 2015 um 19.00 Uhr** in der Mehrzweckhalle Bachenbülach eine Podiumsveranstaltung statt.

Für nähere Angaben beachten Sie bitte die Ausschreibung auf Seite 39 dieser Mosaik-Ausgabe.

Die Welt aus den Fugen «Wird 2015 ein Schicksalsjahr?»

Der Gemeinderat lädt alle Interessierten herzlich ein, an der spannenden Veranstaltung teilzunehmen.

Im Anschluss wird den Teilnehmern ein Apéro offeriert.

Gemeindeversammlung

Einladung

zu einer Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde auf

Montag, 23. März 2015, 20.00 Uhr, in die Mehrzweckanlage

Behandelt werden folgende Geschäfte:

Politische Gemeinde

1. Grundstücke. Kat.-Nr. 421, Im Grossen Graben, Kauf durch die Gemeinde
2. Allfällige Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Die Akten und das Stimmregister liegen ab Montag, 09. März 2015, während der Büroöffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Anfragen nach § 51 des Gemeindegesetzes sind dem Gemeindepräsidenten spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich einzureichen.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind.

Bezüglich die gesetzlichen Bestimmungen über das Anfrage- und Rekursrecht wird auf das Gemeindegesetz und das Gesetz über die politischen Rechte verwiesen.

Anträge und Weisungen können ab 09. März 2015 von der Homepage der Gemeinde www.bachenbuelach.ch/news heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung in Papierform bezogen werden.

Gemeinderat Bachenbülach

Bauausschuss

Baubewilligungen im Januar 2015

Ordentliches Verfahren

– keine

Anzeigeverfahren

– Montage eines Leuchtschrift-Logos auf dem Dach der gewerblichen Baute Vers.-Nr. 688, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2465, Kasernenstrasse 1, der Specogna Liegenschaften AG, Steinackerstrasse 55, 8302 Kloten

– Projektänderung und Umgebung beim Neubau Einfamilienhaus Vers.-Nr. 897, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2419, Rindli 14, von Marco und Sandra Stano, Rindli 14, 8184 Bachenbülach

Der Bauausschuss

Bau und Umwelt

Bauarbeiten im Bruedersteig

Die Gemeinde ersetzt im Bruedersteig, Abschnitt Lachenstrasse bis Rindli-Strasse den Regenabwasserkanal sowie die Transportwasserleitung, beide aus dem Jahr 1964.

Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich Mitte Februar 2015 und dauern bis ca. Ende Mai 2015. Während der ganzen Bauarbeiten bleibt der Bruedersteig gesperrt. Für diese dringend notwendigen Arbeiten und die

damit verbundenen Unannehmlichkeiten bitten wir um Ihr Verständnis.

Gemeinde Bachenbülach
Abteilung Bau und Umwelt

Friedensrichteramt Bachenbülach

Dank

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Mit grosser Freude durfte ich zur Kenntnis nehmen, dass mich der Gemeinderat von Bachenbülach in stiller Wahl als Friedensrich-

terin für eine weitere Amtsperiode von sechs Jahren gewählt hat.

Ich danke Ihnen allen herzlich für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Gerne werde ich das interessante und vielseitige Amt

weiterhin mit viel Engagement und Freude ausüben.

Karin Gautschi-Oneta

Friedhofsgemeinde Bülach

GRÄBERRÄUMUNG (oberflächliche Aufhebung der Gräber)

Nach Ablauf der gesetzlichen Ruhezeit gemäss Art. 22 der Friedhofverordnung vom 29. März 2010 sind folgende Gräber zu räumen:

**Reihengräber für Erdbestattungen
Nr. 2032 – 2087
Bestattungsjahre 1988 – 1989**

**Reihengräber für Urnen Nr. 336 – 359
Bestattungsjahre 1988 – 1989**

Gemäss Art. 32 der Friedhofverordnung werden die Angehörigen der dort Bestatteten ersucht, Grabmäler und Pflanzen bis spätestens 31. März 2015 zu entfernen. Nach Ablauf dieser Frist ordnet die Geschäftsstelle

Friedhof die oberflächliche Aufhebung dieser Gräber unter Ablehnung einer Entschädigungspflicht an.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter
Tel.-Nr. 044 863 12 75

Geschäftsstelle Friedhof

Grundbuchamt Bülach

Grundbucheinführung für die Gemeinde Bachenbülach

Inkraftsetzung

Das eidgenössische Grundbuch für die Politische Gemeinde Bachenbülach ist vom Obergericht des Kantons Zürich mit Beschluss vom 15.01.2015 auf den 01.03.2015 in Kraft gesetzt worden und gilt von diesem Zeitpunkt an als eingeführt.

Ab Inkraftsetzungsdatum können alle eintragungsbefähigten, aber nicht eingetragenen dinglichen Rechte gegenüber gutgläubigen Dritten nicht mehr geltend gemacht werden und verlieren, sofern sie nicht binnen zwei Jahren von dem genannten Zeitpunkt an zur Eintragung gelangen, ihre Wirkung auch unter den Parteien (§ 270 des zürcherischen

Einführungsgesetzes zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch).

Grundbuchamt Bülach

PODIUMSVERANSTALTUNG

Die Welt aus den Fugen «Wird 2015 ein Schicksalsjahr?»

Freitag, 6. März 2015, 19.00 Uhr
Mehrzweckhalle Bachenbülach

mit

- ▶ Hans Fehr, Nationalrat SVP
- ▶ Doris Fiala, Nationalrätin FDP
- ▶ Peter Reinhard, Kantonsrat EVP

Podiumsleitung

- ▶ Benjamin Geiger, Chefredaktor Zürcher Unterländer

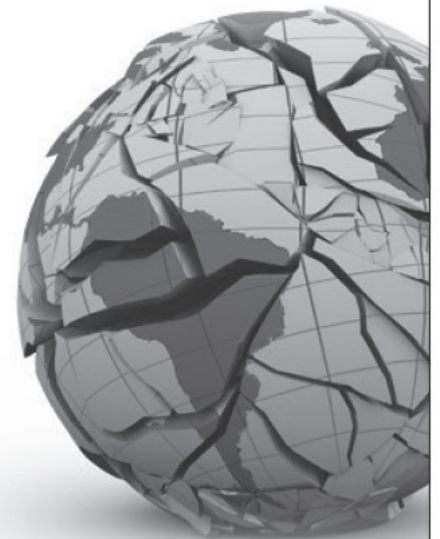
Veranstalter: Bachenbülacher Parteien



FDP
Die Liberalen



Patronat:



Gemeindeverwaltung

Kontakt

Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 1, Postfach 192, 8184 Bachenbülach, info@bachenbuelach.ch, www.bachenbuelach.ch

Abteilung	Direktwahl	Abteilung	Direktwahl
Bau und Umwelt	044 864 34 89	Hauswart MZH	044 864 34 95
Bestattungsamt	044 863 14 30	Soziales	044 864 34 84
Betreibungsamt	044 863 13 20	Steueramt	044 864 34 87
Einwohnerkontrolle	044 864 34 80	Zivilstandsamt	044 863 14 30
Finanzsekretariat	044 864 34 87	Zentrale	044 864 34 80
Friedensrichterin	044 862 14 20	Zusatzleistungen	044 864 34 96

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen
Mittwoch und Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Voranmeldung weiterhin möglich. Wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Abteilung.

Mehrweckanlage

Hauswart Luciano Ferassini, Telefon 044 864 34 95, luciano.ferassini@bachenbuelach.ch
Für Terminanfragen wenden Sie sich bitte direkt an den Hauswart.

Wasserversorgung

Länggenstrasse 22, 8184 Bachenbülach, Telefon 044 860 32 78
Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Telefon 118 anrufen!

Zivilstandsnachrichten

Januar 2015

Geburten

Nagaratnam Sameera, Tochter des Nagaratnam Thayotharan, von Sri Lanka, und der Nagaratnam geb. Kunnaratnam Janarthani, von Deutschland, geboren am 09. Dezember 2014 in Bülach ZH.
(Nachtrag)

Trauungen

keine

Todesfälle

Hostettler Peter, geboren 27.05.1952, von Guggisberg BE, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 01. Januar 2015 in Bülach ZH.

Stucki Roland Josef, geboren 13.08.1948, von Glarus Nord GL, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 05. Januar 2015 in Bülach ZH.

Tozzi Antonia, geboren 14.06.1936, von Italien, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 07. Januar 2015 in Bülach ZH.

Eberli geb. Bell Janet Mary, geboren 05.02.1938, vom Vereinigten Königreich, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 31. Januar 2015 in Bülach ZH.

Wasserversorgung

Informationen der Wasserversorgung zum Trinkwasser 2014

Grundlagen:

Art. 5 der Verordnung des EDI über Trink-, Quell- und Mineralwasser (SR 817.022.102) schreibt den Trinkwasserversorgungen vor, mindestens einmal im Jahr über die Qualität des Trinkwassers zu informieren.

Versorgte Einwohner	Stand 31.12.2014:	4064
Chemische Beurteilung	Gesamthärte Bachenbülach: Nitrat Grundwasser: Nitrat Quellwasser: Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss Lebensmittelgesetzgebung.	38 – 45°fH 19 – 29 mg/l 3.5 mg/l (Toleranzwert 40mg/l)
Hygienische Beurteilung	Die mikrobiologischen Proben lagen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.	
Herkunft des Wassers	Grundwasser PW Churzäglén: Quellwasser Bachtobel, Stöcken: Bezug von WV Bülach: (Grundwasser Rafzerfeld)	75 % 17 % 8 %
Behandlung des Wassers	Grundwasser: keine Behandlung Quellwasser : UV- Entkeimungs- Anlage	
Besonderes	Trinkwasser- Temperatur :	ca. 11°C
Wasserabgabe	Gesamtabgabe 2014: Mittlere Wasserabgabe pro Kopf: Mittlere Tagesabgabe: Höchste Tagesabgabe (21.06.2014): Tiefste Tagesabgabe (01.01.2014):	289'137 m ³ 195 l/Tag 792 m ³ 1'299 m ³ 620 m ³
Weitere Auskünfte	Wasserversorgung Bachenbülach Beat Meier, Brunnen- und Werkmeister, Länggenstrasse 22, 8184 Bachenbülach Telefon 044 860 32 78, E-Mail: beat.meier@bachenbuelach.ch www.bachenbuelach.ch www.wasserqualitaet.ch	

Einwohnerkontrolle

Einwohnerstatistik Januar 2015

	31.01.2015	31.12.2014	Veränderung
Schweizer	3'011	3'021	- 10
Ausländer	1'038	1'031	+ 7
Total	4'049	4'052	- 3

Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

Übungen

Montag, 02. März 2015, 19.30 Uhr	2. Mannschaftsübung Zug Bachenbülach
Samstag, 07. März 2015	3. Ski-Tag (gemäss sep. Programm)
Montag, 09. März 2015, 19.30 Uhr	2. Mannschaftsübung Zug Winkel
Dienstag, 10. März 2015, 19.30 Uhr	2. Offiziersübung
Montag, 16. März 2015, 19.30 Uhr	2. Kaderübung
Montag, 23. März 2015, 19.30 Uhr	3. Mannschaftsübung Zug Bachenbülach
Samstag, 28. März 2015	Stabsessen (gemäss sep. Einladung)
Montag, 30. März 2015, 19.30 Uhr	1. Einsatzübung ganze Feuerwehr
Dienstag, 31. März 2015, 19.30 Uhr	2. Offiziersrapport

Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

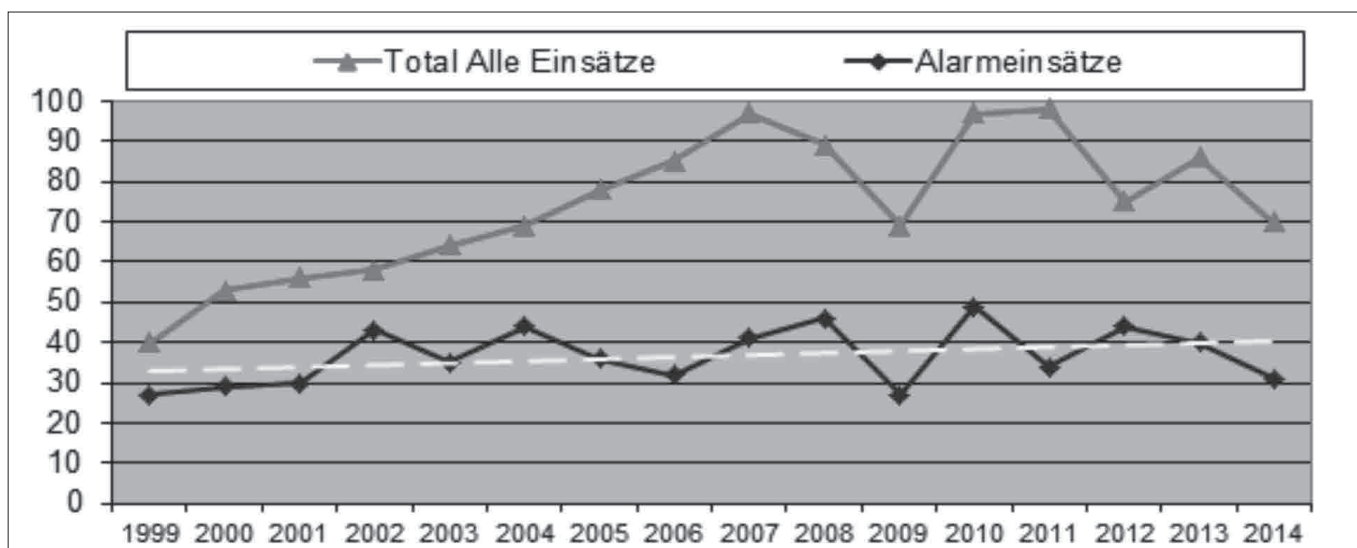
Die Feuerwehr in Zahlen

Einsätze im Jahr 2014

Die Feuerwehr Bachenbülach-Winkel leistete im vergangenen Jahr 70 Alarm- und Dienstleistungseinsätze (Dienstleistung = Verkehrsdienste an Anlässen, Patrouillendienste, Bienen- und Wespeneinsätze).

Im Vorjahr waren es 86 Einsätze. Das Jahr 2014 war wirklich ein sehr ruhiges Jahr, das zeigt sich noch eindrücklicher beim Stundenaufwand. Noch nie seit wir diese Statistik führen war der Stundenaufwand so tief! Im Jahr 2014 leisteten 439 Personen 724 Mannstunden; Durchschnitt der letzten

10 Jahre 633 Personen, 1183 Mannstunden. Zum grossen Teil hat dies damit zu tun, dass wir im Jahr 2014 von grossen Unwettern verschont wurden und keine Einsätze infolge von Überschwemmungen oder Sturmschäden leisten mussten.

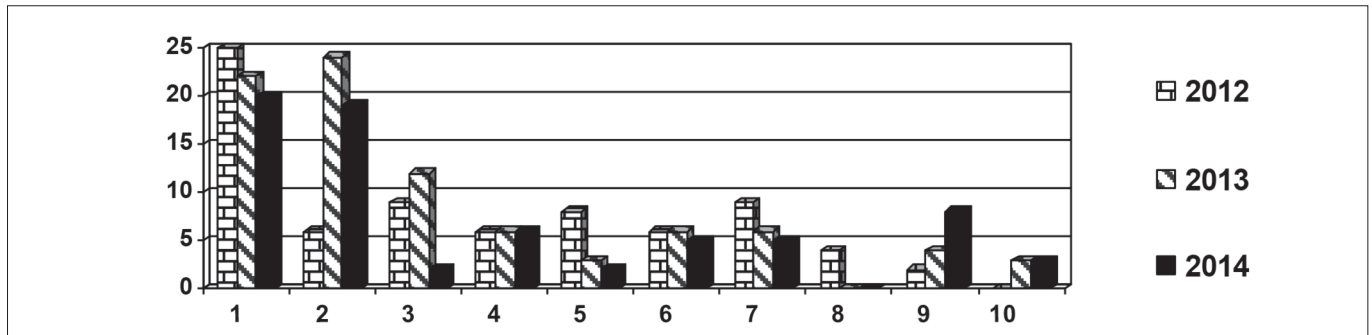


Rückblickend betrachtet ein sehr ruhiges Feuerwehrjahr mit den verschiedensten Einsätzen wie Kleinbrände, Wasserwehr,

Umleitungen/Strassensperrungen bei Verkehrsunfällen, Tierrettungen. Wir hatten also jederzeit Gelegenheit, unser Können unter

Beweis zu stellen und das Geübte auch nutzbringend anzuwenden.

Die Einsätze im Vergleich mit den Vorjahren:



- 1) Verkehrsdienst an Anlässen
- 2) Bienen, Wespen, Hornissen
- 3) Brände
- 4) Öl/Chemiewehr
- 5) Wasser (überflutete Räume nicht Unwetter)
- 6) Automatische Brandmeldeanlagen (Fehlmanipulationen)
- 7) Hilfeleistungen (Rettungsdienst, Verkehrsdienst Polizei)
- 8) Elementarereignisse (Sturm, Regen)
- 9) Tech. Hilfel. (Eingeklemmte Pers. Fahrzeug, eingeschlossen im Lift, usw)
- 10) Tierrettung

Auffallend hier sicher die Zunahme der Einsätze in der Sparte Technische Hilfeleistung. Weitere Infos zu unseren Einsätzen finden Sie jederzeit unter www.fwbawi.ch Das Kommando wird das Jahr 2014 als

normales, ruhiges Feuerwehrjahr ohne beträchtliche Vermögensschäden und erfreulicherweise auch ohne Unfälle im Einsatz und während Übungen in Erinnerung behalten.

Hptm Roger Brunner

Kontakt

Kommandant:
Roger Brunner, Telefon 079 476 49 68

Vizekommandant:
Martin Brunner, Telefon 079 657 24 24

Polizeiabteilung

Hundeabgabe 2015

Für die Abgabe («Hundesteuer») 2015 erhalten Sie auch dieses Jahr wieder eine Rechnung.

Der Betrag von Fr. 130.– ist bis spätestens am 31. März 2015 zu bezahlen.

Für jeden in der Gemeinde gehaltenen Hund im Alter von über 6 Monaten ist eine Abgabe zu entrichten. Die Gebühr beträgt Fr. 130.– und für Hunde, welche das Alter von 6 Monaten nach dem 30. Juni 2015 erreichen, Fr. 65.–.

Ab dem 1. April 2015 wird eine zusätzliche Gebühr von Fr. 20.– verrechnet. Die Nichtverabgabe wird mit Polizeibussen geahndet.

Hundekotsäckli können auch weiterhin bei der Einwohnerkontrolle bezogen werden.

Umwelt-Ecke

Voranzeige Bring- und Holtag

Samstag, 09. Mai 2015

Gelegenheit zur Abgabe von nicht mehr benötigten, aber noch brauchbaren bzw. funktionstüchtigen Gegenständen.

Häckseln

Montag, 30. März 2015

Öffnungszeiten Zentrale Entsorgungsstelle

Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Schule Bachenbülach

Legislaturziele 2015 – 2019

Die Schulpflege hat sich seit der Neukonstituierung im August 2014 intensiv mit den Zielsetzungen für die laufende Legislaturperiode befasst und diese in enger und guter Zusammenarbeit mit der operativen Geschäftsleitung ausgearbeitet. In diesem Zusammenhang hat die Schulpflege einen Rückblick auf die Ziele der Legislaturperiode 2010 – 2014 gemacht und diese ausgewertet. Die Zielsetzungen wurden erreicht und gut umgesetzt. Die Schulpflege legt neben den strategischen Zielen auch grossen Wert darauf, dass die Kultur und die Zusammenarbeit an unserer Schule durch folgende Werte und Leitsätze gelebt und gefördert werden:

- Wir leisten Dienste und stellen Anforderungen zugunsten der ganzen Schule.
- Wir arbeiten mit Achtung, Respekt und Wertschätzung miteinander und füreinander.
- Wir kommunizieren offen und vertraulich.

- Wir begegnen einander gelassen und humorvoll.

Die Schulpflege hat im Januar 2015 folgende strategischen Ziele als Globalziele für die Legislaturperiode 2015 – 2019 festgesetzt:

- Die Schule Bachenbülach setzt die Ergebnisse der Schulevaluation aktiv für die Schulentwicklung um und sichert die Qualität der Schule.
- Die Schule Bachenbülach festigt durch starke, zielorientierte und verlässliche Lern- und Arbeitsbeziehungen die Unterrichtsqualität und die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler. Sie wird dabei auch die Umsetzung des Lehrplans 21 integrieren.
- Die Schule Bachenbülach nutzt die vorhandenen Land- und Raumressourcen optimal.
- Die Schule Bachenbülach stellt mit einer zeitgemässen und aktuellen Infrastruktur einen modernen Schulbetrieb sicher.

- Die Schule Bachenbülach pflegt einen nachhaltigen, haushälterischen und ökonomischen Umgang mit den zur Verfügung stehenden Finanzen.

Diese Globalziele werden intern mit messbaren Teilzielen detaillierter formuliert. Die Themen wurden im Schulentwicklungsprogramm integriert und nach Prioritäten geordnet. Die operative Geschäftsleitung setzt diese Vorgaben nun in der Schulplanung sowie der Jahresplanung um. Die Legislaturziele 2015 – 2019 der Primarschule Bachenbülach können im Kompass 2015 unter www.psbb.ch eingesehen werden. Auf Wunsch senden wir Ihnen auch gerne einen per Post zu.

Harry Sprecher
Primarschulpräsident

Aus den Verhandlungen der Schulpflege

Sport- und Freizeitkurse

Für das zweite Semester 2014/2015 sind wieder 12 verschiedene freiwillige Kurse bewilligt worden. Das breitgefächerte Angebot beinhaltet verschiedene Sportkurse wie z.B.

Fussball, Unihockey und Geräteturnen oder aus dem musischen Bereich das Malen. Logisches Denken und Konzentration werden in den Kursen Schach und Fit und Fun gefördert.

Investitionsrechnung

Arbeitssicherheit

Die Arbeitssicherheit wird an der Schule Bachenbülach ernst genommen. Die Erstellung eines Arbeitssicherheitskonzeptes nach

den Richtlinien der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit (EKAS) ist in Arbeit und wird bis Ende 2015 abgeschlossen sein. Im Budget 2013 wurden für die Umsetzung der EKAS-Richtlinien im Konto 1.217.5060.02 Arbeitssicherheit Fr. 20'000.00 eingestellt. Um die täglichen Arbeiten gemäss Richtlinien ausführen zu können, wurden im Jahr 2013 Schutzbrillen, Forsthelm und Beinschutz im Betrag von Fr. 472.55 angeschafft. Im Jahr 2014 ist das Dach im Kindergarten Bächliwis mit baulichen Massnahmen an die Sicherheitsbestimmungen angepasst worden. Damit die Dachfenster nicht mehr gereinigt werden müssen, wurden diese nanoversiegelt. Die Schulpflege hat im März 2014 dafür einen Kredit bewilligt und die Kosten für die Nano-versiegelung der laufenden Rechnung belastet. Im Juni 2014 hat die Schulpflege den Kredit für die Unterhaltsarbeiten des Verbindungstraktes bewilligt. Die Verbindung Schulhaus Trakt E und Turnhalle sowie die Garage hatte bisher ein bewachsenes Dach. Damit die

Pflege dieser Pflanzen nicht mehr nötig ist, wurden diese abgeräumt und die Dachflächen mit Kies ersetzt. Für die Reinigung der Schulzimmerfenster konnten mehrheitlich Hacken montiert werden. Ein Sicherheitssystem für die Reinigung der Singsaalfenster wird im 2015 geprüft und in der laufenden Rechnung verbucht. Die Vorgaben der Arbeitssicherheit wurden mehrheitlich umgesetzt. Über die Investitionsrechnung sind bis Ende 2014 Fr. 22'880.15 abgerechnet, d.h. die Investition wird mit Fr. 2'880.15 über Budget abgeschlossen.

Händetrockner

Im Voranschlag 2014 wurden in der Investition Fr. 21'000.00 für die Händetrockner eingestellt. Mit Schulpflegebeschluss vom 18. März 2014 wurden nur noch knapp die Hälfte der Händetrockner für die Toiletten der Schultrakte D und E beschaffen und installiert. Das hat die Investitionsausgaben um etwas mehr als die Hälfte reduziert. Die Handtrockner sind jetzt überall,

wo sinnvoll und notwendig, installiert und bringen die erhofften Vorteile. Die Investition wird mit Fr. 11'356.50 unter Budget abgeschlossen.

Leitsystem

Das Leitsystem in der ganzen Schulanlage zu installieren wird nicht angezweifelt. Da der Turnhallentrakt von sehr vielen Personen, vor allem auch ausserschulischen wie Vereinsmitgliedern und Privaten, genutzt wird, ist der Einsatz des Leitsystems dort am dringlichsten.

Für dieses Vorhaben wurde im Investitionsbudget 2014 ein Betrag von Fr. 25'000.00 eingestellt. Wegen unvorhergesehenen Ausgaben für die IT belaufen sich die Kosten auf Fr. 34'969.35.

Das Leitsystem wurde im Turnhallentrakt vollumfänglich umgesetzt. Die Investition wird mit Fr. 9'969.35 über Budget abgeschlossen.

Aus dem Schulalltag

Schneesportlager 08. bis 14. Februar 2015

Das diesjährige Schneesportlager fand in der schön verschneiten Lenzerheide statt. Mit 40 Kindern ging die Reise los. Schon die Hin-fahrt war sehr turbulent. Mit unserem Car fuhren wir Richtung Lenzerheide. Nach langen 3 Stunden kamen wir endlich in unserem Lagerhaus in Parpan an. Am Montag, einen Tag später, erkundeten wir erstmals unser Skigebiet. Wir wurden in vier Gruppen aufgeteilt: Noch nie gefahren/Anfänger/gute Fahrer/sehr gute Fahrer. Obwohl es für viele das erste Mal auf den Skiern war, gab es zum Glück nur wenige Verletzungen, die unsere «Privat»-Ärzte Marius Vögelin und Anthony Di Natale schnell behandelten. Am Abend konnten die Kinder selber aussuchen welchen Posten, den die Leiter gemacht haben, sie besuchen wollten. Es gab Activity, Blackstories, Kreisspiele und eine spannende Lawinen Präsentation. «Ich fand gut, dass man immer von Posten zu Posten wechseln konnte!», sagte der 12-jährige Lukas Brunner.



Am Dienstagabend liessen sich die Leiter etwas sehr Tolles einfallen. Es gab ein Casino. Sie stellten ein Roulette-Rad auf, es gab Dart und Würfelspiele, man konnte an die Casino-Bar gehen oder Black-Jack spielen. Jeder bekam als Startgeld 20 Taler, die er verspielen durfte. Es war ein sehr cooler Abend. Am Mittwoch gingen jene Kinder, die wollten, nach Valbella. Dort in dem kleinen Bergdorf gab es nur wenige Läden, so wie der Spar. Alle 35 Kinder sprangen in den Laden hinein, nach einer halben Stunde kam jeder mit zwei riesigen Säcken wieder heraus. Es wurden ohne Ende Süssigkeiten und Süssgetränke gekauft. Am Abend schauten wir gemeinsam, mit Popcorn, den Schweizer Film «Mein Name ist Eugen»! Am Donnerstagabend hatten die 6. Klässler ihre Show!

Die Jungen mussten sich als Mädchen verkleiden, und die Mädchen mussten sich als Jungen verkleiden. Die Kinder sahen richtig lustig aus. Anschliessend gab es eine Disco. Später fand ein Wettbewerb statt, wer sich am besten im anderen Geschlecht präsentieren konnte. Gewonnen hat Giles Tran als «Jill»! Am Freitag kam der Höhepunkt der Woche: Das Ski-/Snowboardrennen.



Gewonnen und somit die Goldmedaille haben Nico Tschanz, Alex Benninger, Stefanie Schellenberg und Ian Wiesendanger! Am Abend gab es eine Talentshow namens: «D'Länzi sucht das Supertalent». Stefanie und Mia haben gewonnen! Am Abreisetag, am Samstag, gingen wir bereits um 10.00 Uhr los, um wieder zurück nach Bachenbülach zu kommen. Nach drei Stunden konnten die Schüler endlich ihre Eltern wieder in die Arme schliessen. Das Lager war für alle eine tolle Erfahrung, viele lernten Skifahren. Es war ein grosser Erfolg.

Text: Nico Zimmermann, Fotos: Leiterteam
Verantwortlich: Isabelle Vögelin
und Conny Schütz PSBB

Teamtag der Lehrpersonen

Die Lehrpersonen der Schule Bachenbülach haben sich für einen Nachmittag lang in kleine Maîtres Chocolatiers verwandelt. Am Mittwoch, 21. Januar 2015, haben sie alle weisse Bäckerblusen mit goldenen Knöpfen, weisse Schürzen und weisse Hüte mit goldenem Schriftzug getragen. In Kilchberg, in der Chocolateria Lindt&Sprüngli, wurden von ihnen Champagnertruffes hergestellt und feinste Pralinen fantasievoll dekoriert. Zum Abschied ging es dann noch in das Restau-

rant Rüsterei, im Sihlcity, wo ein Apéro richte den schönen Teamanlass abrundete. Zufrieden und den/die Kollegen/in mal von einer anderen Seite betrachtet sind dann am Abend alle nach Hause gegangen und haben bei ihren Familien und Freunden mit den feinen Süssigkeiten auftrumpfen können.

Schulbesuchstage

Wir laden Sie herzlich ein, **am Montag, 23. und Dienstag, 24. März 2015** in die Schule zu kommen. Wir freuen uns auf viele Besucher und Besucherinnen.



Kalender

Schulbesuchstage*	Montag, 23. und Dienstag, 24. März 2015
Dancing Classrooms	Donnerstag, 26. März 2015, 19 Uhr MZH
Gründonnerstag	Donnerstag, 02. April 2015; Schulschluss 12h (Hort 18h)
Karfreitag, Ostern	Freitag, 03. April bis Montag, 06. April 2015
Frühlingsferien	Montag, 20. April bis Freitag, 01. Mai 2015
Auffahrtsbrücke	Donnerstag, 14. Mai bis Freitag, 15. Mai 2015
Pfingsten	Montag, 25. Mai 2015
Maimärt	Dienstag, 26. Mai 2015
Sommerferien	Montag, 13. Juli bis Freitag, 14. August 2015

*Am Montag, 23. März bieten wir in unserem Hort eine Kleinkinderbetreuung an.

Öffnungszeiten Schulverwaltung

Das Büro der Schulverwaltung ist wie folgt geöffnet:

Montag	14.00 – 16.00 Uhr	Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr	Freitag	08.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 Uhr		

Kontakt

Schulhaus Halden

Schulhaus Halden
Halden 16
8184 Bachenbülach
Telefon 044 501 52 00
www.psbb.ch

Schulverwaltung

Haus C/Schulanlage Halden
Postfach 14
8184 Bachenbülach
Telefon 044 501 52 52
schulverwaltung.bachenbuelach@psbb.ch

Volkshochschule Region Bülach

Die Kurse der Volkshochschule Region Bülach im März/April 2015

Gesellschaft und Politik

Ein Leben für Afghanistan

Vreni Frauenfelder, Gründerin u. Ehrenpräsidentin
Michael Kunz, Präsident der Afghanistanhilfe
12. März 2015 (Do), 19.00 – 20.30 Uhr,
Fr. 29.00

Islamischer Extremismus – warum so viel Erfolg?

Erich Gysling, Autor u. Fachjournalist für den Nahen u. Mittleren Osten
18. März 2015 (Mi), 19.30 – 21.00 Uhr,
Fr. 29.00

Aufgaben und Herausforderungen im Dienste des IKRK

Dominique Buff, ehem. Delegierter des IKRK
25. März 2015 (Mi), 19.00 – 20.30 Uhr,
Fr. 29.00

«Es gibt keine Freiheit ohne Verantwortung» Erinnerungen an Jeanne Hersch

Monika Weber, a. Ständerätin, a. Stadträtin Zürich, Präsidentin der Jeanne Hersch-Gesellschaft
14. April 2015 (Di), 19.00 – 20.30 Uhr,
Fr. 29.00

Kunst und Kultur

Français conversation
Sylvie Lebel-Selter, Sprachlehrerin, Übersetzerin
11. März – 24. Juni 2015 (Mi 13x),
19.00 – 20.30 Uhr,
Fr. 390.00 (inkl. Kursmaterial)

Monet, Gauguin, van Gogh... Inspiration Japan

Führung durch die Ausstellung im Kunsthaus Zürich
Katharina Battaglia, Kunsthistorikerin lic. phil.
26. März 2015 (Do), 18.00 – 19.00 Uhr,
Fr. 29.00 (exkl. Eintritt Kunsthaus)

Die Gartenlust der Briten

Francis Rossé, Geograph, Dozent, Reiseleiter
31. März 2015 (Di), 19.00 – 21.00 Uhr,
Fr. 29.00

Mensch und Gesundheit

Entspannungszeit für Frauen durch Atem und Klang
Amanda Manda Seiler, Sängerin u. Gesangspädagogin
10./24.03., 07.04., 05./19.05.,
02./16./30.06.2015 (Di 8x),
19.15 – 20.45 Uhr, Fr. 360.00

Imagination & Musik

Atmung und Entspannung – geführte Imagination – Livemusik

Dr. med. Yasemin Schreiber-Pekin, Imagination
Amanda Manda Seiler, Gesang
Avsar Timuroglu, Oud-Spieler
19. März 2015/07. Mai 2015/
25. Juni 2015 (Do)
19.00 – 22.00 Uhr, Fr. 50.00 pro Abend

Natur und Umwelt

Schwarze Löcher und Gravitationswellen

Prof. Dr. Philippe Jetzer, Titularprofessor für Theoretische Physik Universität Zürich
15. April 2015 (Mi), 19.30 – 21.00 Uhr,
Fr. 29.00

Kommunikation und Persönlichkeit

Körpersprache

Irene Orda, Expertin für Pantomime und Körpersprache
21. März 2015 (Sa), 09.00 – 15.00 Uhr,
Fr. 190.00

Stellenbewerbung richtig gemacht

Regula Brunner, dipl. Berufs-, Studien- u. Laufbahnberaterin
09. und 16. April 2015 (Do),
19.00 – 21.00 Uhr, Fr. 250.00

Formen und Gestalten

Kochkurs für Männer

Marco Ravelli, Koch, Küchenchef
04. März – 08. April 2015 (Mi 6x),
18.30 – 22.00 Uhr, Fr. 600.00

Weitere Informationen finden Sie auf der Website:

www.volkshochschule-buelach.ch

Reformierte Kirche Bülach

Zu folgenden Veranstaltungen bis Ostern laden wir Sie herzlich ein:

Abendfeier in der Karwoche mit Abendmahl

Pfr. Jürg Spielmann und Kirchenkommission
Mittwoch, 01. April 2015, 19.15 Uhr
Pavillon der Mehrzweckhalle

Erstmals findet dieses Jahr in der Karwoche in Bachenbülach sowie in den andern Dörfern unserer Kirchgemeinde eine Abendfeier mit Abendmahl statt. Der Predigtteil ist kürzer als im sonstigen Gottesdienst.

Dafür werden Stille, Gesang und Gebet mehr Raum gegeben. Die Feier des Abendmahls in der Osterzeit hat in Bachenbülach Tradition. Sie bildet deshalb auch in der Abendfeier ein zentrales Element. An Karfreitag und Ostern finden in den Dörfern keine Gottesdienste statt. Umso mehr sind alle im Sinne eines starken Zeichens der Gemeinschaft nach Bülach in den Karfreitags- und Ostergottesdienst eingeladen.

Wege nach innen

Meditation in Bülach

Meditation fördert die Gesundheit, schenkt Gelassenheit, führt Wege nach innen und verbindet mit der Kraft des Lebens aus Gott. Meditation ist eine Gelegenheit für Spiritualität im Alltag. Übung macht den Meister. Meditation in der Gruppe, das gemeinsame Schweigen und Suchen nach Kraft in der Stille im Dasein vor Gott kann eine Hilfe dabei sein.

Meditation am Dienstag

19.00 – 19.30 Uhr, wöchentlich, das ganze Jahr
Ref. Kirchgemeindehaus,
Grampenweg 5, 8180 Bülach
Im Meditationszimmer im Untergeschoss – (bitte Seiteneingang, Westseite, benützen).
Leitung: Pfr. Jürg Spielmann,
Verena Isenmann und Team

Meditation am Freitag

12.15 – 13.00 Uhr, wöchentlich ausser in den Schulferien
In der reformierten Kirche Bülach,
Hans-Haller-Gasse 4
Vorne im Chorraum der Kirche
Leitung: Pfr. Jürg Spielmann, Eli Kyburz
und Brigitte Russo

Babysittervermittlung – ein gemeinsames Angebot von der Nachbarschaftshilfe und der ref. Kirchgemeinde Bülach

Suchen Sie eine Babysitterin? Melden Sie sich bei Alexandra Erbarth von der Nachbarschaftshilfe, nennen Sie Ihre Bedürfnisse und lassen Sie sich passende Adressen von BabysitterInnen vermitteln. Unsere Jugendlichen, die alle den Babysitterpass vom Schweiz. Roten Kreuz erworben haben, freuen sich auf den nächsten Einsatz.

Kontakt: 079 795 72 03, info@nachbarschaftshilfebuelach.ch, www.nachbarschaftshilfebuelach.ch

Heiliger BimBam

im Sigristenhaus bei der Kirche
Ein gastlicher Treffpunkt für alle – mit Gastgeberinnen und Gastgebern auch aus Bachenbülach
Dienstag 14 bis 17 Uhr
Kaffee und Kuchen für Jung und Alt
Samstag 9 bis 12 Uhr
Mit frischem Butterzopf zum Kaffee oder Frühschoppen

Weiter

*Der müde Herbst stirbt
in den Winter
das Leben lebt mit stiller Kraft
weiter geht Gott
als bis zum Tod
wirkt im eiserstarrten Dunkel
mit unendlichem Lebenswillen.
Die junge Sonne küsst
was leblos ohne Hoffnung schien
und doch nur ruhte
ein neuer Schmetterling schlüpft aus
und segelt windumarmt
zum ewigweiten Himmel
denn Gott geht weiter*

©Maria Sassin

Mit den besten Wünschen für eine
gesegnete Passions- und Osterzeit
Pfr. Jürg Spielmann

Sonntagsschule Bachenbülach

Sonntagsschule bis Ostern und Frühlingsferien

Nächstes Thema: Licht ins Dunkel

Hier die Daten und Themen im Überblick

Sonntag, 01. März 2015	Gott schafft das Licht, 1. Mose 1,1–4
Sonntag, 08. März 2015	Der Herr ist mein Licht, Psalm 27
Sonntag, 15. März 2015	Das Volk sieht ein Licht, Jesaja 9,1–6
Sonntag, 22. März 2015	Ich bin das Licht der Welt, Johannes 8,12
Sonntag, 29. März 2015	Eine Ostergeschichte
Sonntag, 12. April 2015	Im Licht sein, 1. Johannes 1,2

Die Sonntagsschule findet jeden Sonntag (ausser in den Schulferien) von 10.00 – 11.00 Uhr im Spycher bei der Trotte in Bachenbülach statt.

Das Bachenbülacher Sonntagsschulteam
Marianne Riedener, Ursula Strupler
Begleitung: Pfr. Jürg Spielmann

Kontakt

Ref. Kirchgemeinde Bülach, Pfarramt Bachenbülach

Hans-Haller-Gasse 3 8180 Bülach

Tel. 043 411 41 63, juergspielmann@refkirchebuelach.ch, www.refkirche-buelach.ch

Katholische Pfarrei

Gottesdienstzeiten

Jeden Samstag

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Jeden Sonntag

08.45 Uhr Eucharistiefeier
09.45 Uhr Santa messa in lingua italiana
11.00 Uhr Eucharistiefeier

Werktags

09.15 Uhr Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag
mit Rosenkranz vor jeder
Werktagmesse

Agenda im März 2015

01. Eucharistiefeier zum Mitenand-Sunntig, 11.00 Uhr
01. Sonntagskaffee im Foyer, von 09.30 – 11.00 Uhr
01. Eucharistiefeier mit Krankensalbung, 14.00 Uhr, Kath. Kirche
02. Bibel lesen, 19.30 Uhr im Pfarrhaus
05. Vereinsmesse Frauenverein, 09.15 Uhr
05. Generalversammlung Männerverein, 19.00 Uhr im Saal
06. Jassnachmittag, 13.30 Uhr im Saal
06. Weltgebetstagsfeier, 19.30 Uhr, Kath. Kirche
10. Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15 Uhr im Saal
10. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
11. Suppennacht, 18.00 – 19.30 Uhr im Foyer
12. Pfarreimittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren, 12.00 Uhr im Saal
12. Generalversammlung Frauenverein, 19.00 Uhr im Saal
14. Eucharistiefeier mit Firmaufnahme, 17.30 Uhr
- 14./15. Rosenaktion des Fastenopfers: Rosenverkauf nach allen Gottesdiensten

Kontakte

Ajuga , Stephanie Bachmann, c/o Plattform Glattal, Bahnhofstrasse 47, 8305 Dietlikon	Tel. 079 206 84 28
Anlaufstelle 60plus , Simone Ungricht, Feldstrasse 99/Grenzstrasse 10, 8180 Bülach	Tel. 044 863 18 60
Arbeitsgruppe Wiehnachtsmärt , Sandra Bertossa, Dorfstrasse 29, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 293 23 30
Cheernagel-Büüni , Markus Wyder, Dammstrasse 2, 8156 Oberhasli	Tel. 044 850 44 87
Damenriege Bachenbülach , Bettina Zähler, Brämenstallstrasse 16, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 00 81
Dorfmusik Bachenbülach , Hans Studer, Weieracherstrasse 7, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 91 70
EVP Bachenbülach , Andreas Plath, Rennweg 6, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 92 02
FDP Bachenbülach , Marianne Seger, Postfach 123, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 24 26
Feuerwehrverein Bachenbülach-Winkel , Peter Furter, Hofacherstrasse 11, 8185 Winkel	Tel. 044 860 71 95
Frauenchor Bachenbülach , Flurina Pfister Jäggi, Halden 17, 8184 Bachenbülach	Tel. 076 463 56 16
Frauenriege Bachenbülach , Rahel Kuchler, Lachenstrasse 54, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 18 38
Frauenverein Bachenbülach , Cilia Küng, Bächliwis 34, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 74 75
Gemeindeverwaltung , Schulhausstrasse 1, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 864 34 80
GIBB Gewerbe- u. Industrieverein Bachenbülach , Rino Bernasconi, Postfach 203, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 872 50 50
Indoor- und Waldspielgruppe Sternli , Barbara Studer	Tel. 044 860 75 78
Jodelchörli Bachenbülach , Jean Scherer, Mittelholzerweg 13, 8302 Kloten	Tel. 044 814 16 61
Kinderkleiderbörse Frauenverein , Theres Nyffenegger, Bächliwis 15 (Kindergarten) 1. Stock, 8184 Bachenbülach, Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr	Tel. 044 860 33 19
Männerchor Bachenbülach , Christian Theilkäs, Graswinkelstrasse 16, 8302 Kloten	Tel. 044 813 05 07
Männerriege Bachenbülach , Peter Stocker, Lippen 16, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 82 80
Natur- und Vogelschutzverein , Hans Salathé, Dorfstrasse 24, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 99 65
Pfadi Pulacha , Abteilungsleiterin Jasmine Mendelin, «Zora», Eschenmosenstrasse 3, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 695 32 65
Pro Senectute Ortsvertretung Bachenbülach , Vreni Stutz, Lachenstrasse 34, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 24 76
Samariterverein Bachenbülach , Hans-Joachim Deterling, Buchenrain 4, 8184 Bachenbülach	Tel. 043 444 02 91
Schiessverein Bachenbülach , Peter Drittenbass, Dorfstrasse 18, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 39 14
Seniorentreff Bachenbülach , Monique Bieger, Lachenstrasse 54, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 48 92
Spital Bülach , Spitalstrasse 24, 8180 Bülach	Tel. 044 863 22 11
SVP Bachenbülach , Ulrich Maag, Zürichstrasse 20, 8184 Bachenbülach	Tel. 043 444 07 32
Turnverein Bachenbülach , Christoph Widmer, Zürichstrasse 20, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 468 72 68
Verein Eltern, Jugend & Kind Eljuki , Sandra Gomringer, Geissbergstr. 24, 8184 Bachenbülach	Tel. 078 830 18 54
yellow tennis club bachenbülach , Robert Steinmann, Hinterester 10, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 40 84

MÄRZ 2015

01. März, Sonntag Pavillon	11.00 – 17.00 Uhr		
21. Bachenbüler Blasmusig-Sunntig Dorfmusik Bachenbülach			
05. März, Donnerstag Mehrzweckhalle	17.30 – 20.30 Uhr		
Blutspenden Samariterverein Bachenbülach			
06. März, Freitag Mehrzweckhalle	19.00 – 21.00 Uhr		
Podiumsveranstaltung Gemeinderat/Ortsparteien Bachenbülach			
07. März, Samstag Gemeindehaus	19.00 – 20.00 Uhr		
Volksabstimmung Gemeinderat Bachenbülach			
08. März, Sonntag Gemeindehaus	08.00 – 09.00 Uhr		
Volksabstimmung Gemeinderat Bachenbülach			
12. März, Donnerstag Pavillon	12.00 – 13.30 Uhr		
Mittagessen für Pensionierte Frauenverein Bachenbülach			

APRIL 2015

01. April, Mittwoch Pavillon	19.15 – 20.15 Uhr		
Gottesdienst (Abendfeier) Reformierte Kirchenkommission Bachenbülach			
09. April, Donnerstag Pavillon	12.00 – 13.30 Uhr		
Mittagessen für Pensionierte Frauenverein Bachenbülach			
09. April, Donnerstag bis 11. April, Samstag Mehrzweckhalle	ab 18.30 Uhr Gastro-Betrieb 20.00 Uhr Aufführung		
Die Kaktusblüte Cheemagel-Büüni Bachenbülach			
11. April, Samstag Gemeindehaus	19.00 – 20.00 Uhr		
Regierungs- und Kantonsratswahlen Gemeinderat Bachenbülach			
12. April, Sonntag Gemeindehaus	08.00 – 09.00 Uhr		
Regierungs- und Kantonsratswahlen Gemeinderat Bachenbülach			
16. April, Donnerstag bis 18. April, Samstag Mehrzweckhalle	ab 18.30 Uhr Gastro-Betrieb 20.00 Uhr Aufführung		
Die Kaktusblüte Cheemagel-Büüni Bachenbülach			

MAI 2015

03. Mai, Sonntag Pavillon	10.00 – 11.00 Uhr		
Gottesdienst Reformierte Kirchenkommission Bachenbülach			
07. Mai, Donnerstag Pavillon	12.00 – 13.30 Uhr		
Mittagessen für Pensionierte Frauenverein Bachenbülach			
09. Mai, Samstag Werkhof	09.00 – 13.00 Uhr		
Bring- und Holtag Gemeinde/Männerchor Bachenbülach			
20. Mai, Mittwoch Schiesstand Bülach			
Feldschiesen für Dorfvereine Schiesverein Bachenbülach			
20. Mai, Mittwoch Pavillon	20.00 Uhr		
Elternvortrag Verein Eltern, Jugend & Kind Bachenbülach			

14. März, Samstag
 Mehrzweckhalle
Workshop Alter werden in Bachenbülach
 Alterskommission Bachenbülach
-
23. März, Montag
 Mehrzweckhalle
Gemeindeversammlung
 Gemeinderat Bachenbülach
-
25. März, Mittwoch
 Pavillon
Informationsveranstaltung
 SVP Bachenbülach
-
26. März, Donnerstag
 Pavillon
Gemütlicher Nachmittag
 Seniorentreff Bachenbülach
-

25. April, Samstag
 Ganzes Dorf
Papiersammlung
 Schiessverein Bachenbülach
-
30. April, Donnerstag
Saisonschlussreise
 Seniorentreff Bachenbülach
-
- Ganzer Tag



Ärztlicher Notfalldienst

Wie vorgehen im Notfall?

Bei Notfällen ist nach wie vor Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten ist das Ärztelefon die Anlaufstelle für Notfälle in der Gemeinde Bachenbülach.

Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle

1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.

Haben Sie keinen Hausarzt, wenden Sie sich an einen Arzt in Bachenbülach.

2. Falls Arzt nicht erreichbar: Ärztelefon 044 421 21 21

Je nach Schweregrad werden Sie weitergeleitet: Notfallpraxis Spital Bülach, Hausbesuch durch Hausarzt oder SOS-Arzt, Rettungsdienst 144

Lebensbedrohliche Notfälle

Rettungsdienst 144 / Spital: Die verletzte oder erkrankte Person wird im nächstliegenden Spital behandelt.

Zahnärztliche Notfälle

Bei zahnärztlichen Notfällen rufen Sie bitte folgende Nummer an: **Tel. 079 819 19 19**

Notfallnummern

Polizei – Notruf	117	Feuerwehr – Notruf	118	Dargebotene Hand	143
Sanitäts – Notruf	144	Tox-Zentrum (Vergiftungen)	145	Spital Bülach	Tel. 044 863 22 11
Apotheker – Notfalldienst		Tel. 0900 55 35 55			
CHF 1.50/Min. ab Festnetz gültig					

Gesundheitsdienste Bachenbülach

Dr. med. U. Aebli und Dr. med. W. Strupler , Dorfstrasse 26, Sprechstunde nach Vereinbarung	Tel. 044 860 64 64
Frau Dr. med. dent. M. Jach, Zahnärztin , Zürichstrasse 63, Sprechstunde nach Vereinbarung	Tel. 044 860 93 28
Dr. med. dent. M. Katz, Kinderzahnmedizin , Schulhausstrasse 5, 8180 Bülach	Tel. 044 864 11 99
Apotheke Coop Vitality , im Coop Megastore, Grabenstrasse	Tel. 044 860 29 19
Hebammenpraxis Zürcher Unterland , Kasernenstrasse 33, 8180 Bülach	Tel. 079 255 85 28
Rotkreuz-Fahrdienst , Frau Therese Storrer, Tel. Anmeldung Mo, Di + Fr, 09.00 – 11.00 Uhr	Tel. 079 622 50 43
Spitex-Dienste, Stiftung Alterszentrum Bülach , Schaffhauserstrasse 96, 8180 Bülach	Tel. 044 864 80 20
Tierärztin Frau Dr. med. vet. Pascale Binz , Bitziberg 3, Sprechstunde nach Vereinbarung	Tel. 044 886 30 20

Agenda im März 2015

- 15. Familiengottesdienst mit dem Chor Laurentius, 11.00 Uhr
- 17. Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15 Uhr im Saal
- 19. Vereinsmesse Männerverein, 09.15 Uhr
- 19. Generalversammlung St. Nikolaus-Gesellschaft, 19.00 Uhr im Saal
- 22. Konzert Orgel und Hackbrett, Kath. Kirche, 17.00 Uhr
- 24. Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15 Uhr im Saal
- 24. Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
- 25. Suppennacht, 18.00 – 19.30 Uhr im Foyer
- 27. Jassnachmittag, 13.30 Uhr im Saal
- 29. **Palmsonntag:** Familiengottesdienst mit den Kindern des Heimgruppenunterrichts, 11.00 Uhr
- 29. Passionskonzert mit dem Chor mischedau Sevgein, 17.00 Uhr
- 31. Versöhnungsfeier für ältere Menschen, 14.30 Uhr
- 31. Versöhnungsfeier mit Passionsspiel für Familien und alle Pfarreiangehörigen, 19.15 Uhr
- 31. Lesetreff, 14.00 Uhr im Zimmer 3

Liebe Pfarreiangehörige

Die Fastenzeit oder «österliche Busszeit» ist eine wichtige Zeit im Kirchenjahr. Sie soll uns anleiten, das eigene Leben zu überdenken und – wo nötig – die Weichen neu zu stellen. Dabei geht es nicht nur um Einfachheit und Verzicht, sondern auch um Gebet, Stille und Besinnung. Mit dem Aschermittwoch lädt uns die Fastenzeit ein, den Weg der Umkehr, der Umkehr zum Leben einzutreten. Was bedeutet das aber... Umkehr zum Leben? Das heisst mich von Gott ansehen zu lassen und in dieser Begegnung meine Unvollkommenheit, meine Gebrochenheit und meine Schuld zu erkennen. So kann ich erfahren, dass ich von Gott «bis zur Vollendung» (Joh 13,1) geliebt bin, dass Er mir nahe ist, dass Er meine Gebrechen wegnehmen kann und will, und dass Er mir eine neue Chance gibt, zu Ihm zurückzukehren und Ihm nahe zu sein. In einem Dokument unbekannter Herkunft spricht Gott zu jedem Menschen: «Ich kenne dein Elend, die Kämpfe und Verwirrungen deiner Seele; die Schwachheit und Krankheit deines Körpers; ich kenne deine Feigheit, deine Ohnmacht; gleichwohl sage ich dir: Gib mir dein Herz. Liebe mich, so wie du bist. Selbst wenn du oft in deine Fehler zurückfällst, die du ja lieber nicht haben möchtest: Liebe mich, so wie du bist. In jedem Augenblick, in jeder Lage, in der du dich befindest, im Eifer und in der Trockenheit, in der Treue

oder in der Untreue. Wenn du glaubst, mit deiner Liebe warten zu können, bis du vollkommen bist, dann wirst du mich nie lieben. Ich liebe dich mit deiner Schwachheit. Was brauche ich dein Wissen und deine Talente? Ich verlange nicht deine Tugenden. Wenn du viele solcher hättest, wäre auch gleich die Eigenliebe wieder da. Ich stehe wie ein Bettler vor deinem Herzen, ich, der Herr, und warte. Nur deine Zweifel und dein Mangel an Vertrauen könnten mich verletzen. Daher denk daran: Liebe mich, so wie du bist.» Wenn ich dieser Zusage glauben kann, dann kann ich auch vertrauen. Ich darf mein Leben – mit meinen Träumen und Visionen, mit meinen Stärken und Schwächen, mit meinen Wünschen und Enttäuschungen, mit meinem Bemühen und Versagen, mit Freude und Trauer, mit dem, was mir Mut gibt, aber auch mit dem, was mir Angst macht – in Gottes Hände fallen lassen, denn ich weiss: er liebt mich so, wie ich bin, wenn ich falle, schenkt er mir Kraft aufzustehen. Dieses Vertrauen bewirkt echte Umkehr. Wenn ich mich von der Liebe Gottes, die alle menschlichen Vorstellungen übersteigt, ergreifen lasse und diese Liebe zum Fundament meines Lebens wird (wie bei dem hl. Franz von Assisi), kann die «Zeit der Gnade», der «Tag der Rettung» reiche Frucht in mir bringen. Erst dann, wenn ich mich ganz auf Gott und seine Kraft ver-

lasse, spüre ich, dass mein Leben einer Kurskorrektur bedarf: einer «Abwendung vom Bösen» und einer «Entscheidung für das Gute» (vgl. Tagesgebet). Das kann ein Abenteuer sein, bei dem ich mir aber der Hilfe Gottes gewiss sein darf.

Entschiedenheit und im gläubigen Vertrauen auf Gott den Weg der Umkehr! Dann werden wir an Ostern eine neue, sinngebende, lebensspendende und freudebringende Begegnung mit dem Auferstandenen erfahren. Und das wünsche ich uns von ganzem Herzen.

Karolina Grzewinska
Jugend- und Familienpastoral

Kontakt

Katholisches Pfarramt

Dreifaltigkeitskirche Bülach
Scheuchzerstrasse 1, 8180 Bülach
Tel. 043 411 30 30, kath.pfarramt.buelach@bluewin.ch, www.kath.buelach.ch

Evangelische Täufergemeinde

Ein «Wert» der seinen Wert nicht verliert



Welcher «Wert» verliert nie an Wert?

Die aktuellen Entwicklungen an den Finanzmärkten zeigen, dass auch Währungen plötzlich ihren Wert verlieren können. Wir alle wissen, dass wenn wir diese Welt

einmal verlassen müssen, kein Wert erhalten und nichts mitgenommen werden kann. Umso mehr staune ich darüber, wie Gott dem Menschen seinen Wert gegeben hat! Wir sind ihm so wertvoll, dass er den höchsten Preis für uns bezahlt hat.

Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren (Die Bibel, Römer 5, Vers 8).

Lassen Sie mich ein Beispiel erzählen: Nach einem geselligen Abend und einem guten Essen im Restaurant, muss einer der Anwesenden am Tisch die Rechnung bezahlen.

Es spielt keine Rolle wer, doch einer muss bezahlen. So ist es auch mit unserem Leben. Am Ende muss einer bezahlen. Besinnen wir uns nochmals auf Gottes Wort: Jesus hat den Schuldbrief getilgt, der mit seinen Forderungen gegen uns war, und hat ihn weggetan und an das Kreuz geheftet. Jesus Christus hat am Kreuz für uns bezahlt und sein Leben aus Liebe zu uns gegeben. Dieser bezahlte Schuldbrief hat meiner Meinung nach den grössten Wert überhaupt.

Tanja Maag

Anlässe im März 2015

Mittwoch, 04. März 2015, 19.00 Uhr
 Sonntag, 08. März 2015, 10.15 Uhr
 Mittwoch, 11. März 2015, 19.00 Uhr
 Donnerstag, 12. März 2015, 14.00 Uhr
 Sonntag, 15. März 2015, 10.15 Uhr
 Mittwoch, 18. März 2015, 19.00 Uhr
 Mittwoch, 25. März 2015, 19.00 Uhr
 Freitag, 27. März 2015, 19.30 Uhr
 Samstag, 28. März 2015, 19.30 Uhr

Alphalive-Kurs, Wie führt Gott?
 Jungschar-Gottesdienst
 Alphalive-Kurs, Wie mache ich das Beste aus meinem Leben?
 Seniorama: Auf ein Wort, René Winkler, Direktor der Pilgermission St. Chrischona
 Gottesdienst für Gross & Klein
 Alphalive-Kurs, Wie widerstehe ich dem Bösen?
 Alphalive-Kurs, Warum mit anderen darüber reden?
 Women meet Women, «Frühlings-Deko» & Ostergestecke basteln
 Büli-Süd Jugendgottesdienst, Thema: It's a match!

Regelmässige Veranstaltungen

Gottesdienste: jeden Sonntag, 10.15 Uhr
Gebets- oder Bibeltreffen: abwechselnd jeden Dienstag, 20.00 Uhr
Teenagerclub: jeden Freitag, 19.30 Uhr
Jugendgruppe: jeden Samstag, 20.00 Uhr, www.jugitoess.ch
Jungschar: jeden 2. Samstag, 14.00 Uhr, www.jetonline.ch
Jugendgottesdienste: 6x pro Jahr, 20.00 Uhr, www.buelisued.ch

Alle Veranstaltungen finden an der Niederglatterstrasse 3 in Bachenbülach statt. Bei den Veranstaltungen sind alle **herzlich willkommen**.

**Hilfe, Beratung, Seelsorge? Wir sind für sie da! www.etgbachenbuelach.ch, info@etgbachenbuelach.ch,
 Tel. 044 860 46 70, Niederglatterstrasse 3, 8184 Bachenbülach**

Besonderes im März (Region Bülach) – vom 14. bis 28. März 2015

aktion gratishilfe: www.aktiongratishilfe.ch



Freikirchen

Aktion Gratihilfe



Was können wir für Sie tun?

So fragen freiwillige Helferinnen und Helfer während 14 Tagen. Zum dritten Mal wird in der Region Bülach die Aktion Gratihilfe durchgeführt. Der Name der Aktion ist Programm, die Helferinnen und Helfer leisten ihre Arbeit: gratis, bedingungslos und un-

kompliziert. Bei der Aktion im September 2013 standen 77 Helfer im Einsatz, sie leisteten 103 Einsätze, was ca. 300 Arbeitsstunden bedeutet. Helena Gysin, die zum dritten Mal als Koordinatorin im Einsatz ist, sagt: «Viele Menschen, die sich bei uns melden können es kaum fassen, dass es das heute noch gibt: Hilfe, die nichts kostet.»

Die Aktion wird von Christen aus der Baptistengemeinde (Bülach), der Evang. Täufergemeinde ETG (Bachenbülach), der Gemeinde für Christus GfC (Bülach) und der Vineyard (Bülach) organisiert. Die drei Bülacher Gemeinden Evang. Methodistische Kirche EMK, die Freie evangelische Gemeinde FEG und die Heilsarmee unterstützen die Aktion ideell. Die Helferinnen und Helfer wollen heraustreten aus ihren Kirchenmauern und mit ihrer praktischen Hilfe einen Kontrapunkt setzen: «Viele Menschen auch in unserer Region haben keine Unterstützung durch Angehörige, so werden alltägliche Herausforderungen zu unüberwindbaren Hürden» berichtet Gysin weiter. «Genau hier setzt

unsere Hilfe an»! Die Aktion dauert vom 14. – 28. März 2015. Helferinnen und Helfer wollen Arbeiten für Andere verrichten, die auf Hilfe angewiesen sind: egal ob Hausarbeiten, Aufräumen, Entsorgen, kleine Reparaturen, Gartenarbeiten, Spazierengehen, Fahrdienste, oder Hilfe am Computer etc. Interessierte können sich ab dem 2. März unter der Nummer 079 818 51 40 (Mo bis Sa von 09.00 bis 19.00 Uhr) oder per Internet unter www.aktiongratishilfe.ch/region-buelach melden und ihren Auftrag sowie mögliche Einsatzzeiten platzieren. Die Koordinationsstelle weist den Auftrag dann einem Helfer zu, dieser nimmt Kontakt auf zum «Kunden» um einen definitiven Einsatztermin zu fixieren. Ein Einsatz sollte für zwei Personen maximal 3 – 4 Stunden dauern.

Aktion Gratihilfe hält was sie verspricht: gratis, bedingungslos und unkompliziert. Wir freuen uns auf den Einsatz bei Ihnen!

Wir gratulieren

März 2015

Zum 80. Geburtstag

am 16. März 2015

René Schnell-Meier, Zürichstrasse 40,
8184 Bachenbülach

am 28. März 2015

Berthold Meier-Bohl, Brämenstallstrasse 18,
8184 Bachenbülach

Herzliche Gratulation.

Gemeinderat und Gemeindepersonal

Frauenverein

Mittagessen für pensionierte Einwohner

Herzlich laden wir alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach zum gemeinsamen, monatlichen Mittagessen ein.

Datum: 12. März 2015, Zeit: 12.00 Uhr, Ort: Pavillon, Unkostenbeitrag: Neu Fr. 12.–

An- und Abmeldungen bitte an: Frau Uschi Ferassini, Tel. 043 538 39 30

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Koch-Team vom Frauenverein Bachenbülach.



Frauenriege

Turnen für ältere Frauen

Ort: Mehrzweckhalle Bachenbülach
Zeit: jeweils Montag 14.00 – 15.00 Uhr
(ausser während der Schulferien)

Kontaktperson: Mary Hasler
Hinterester 21, Bachenbülach,
Telefon 044 860 92 77

Seniorentreff Bachenbülach

Gemütlicher Nachmittag

Donnerstag: 26. März 2015
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: Pavillon bei der Mehrzweck-
anlage Bachenbülach

Faszination Kunstflug – Pilot aus Leidenschaft



Die Piloten der Patrouille Suisse begeistern seit über 50 Jahren hunderttausende von Menschen mit ihren präzisen, eleganten und

kunstvollen Figuren. Die Patrouille Suisse ist die Visitenkarte der Schweizer Luftwaffe im In- und Ausland.

Der Referent Ruedi Rinderknecht, «Sunny» genannt, war von 1969 bis 1973 Mitglied der legendären Patrouille Suisse. Er zeigt uns den Film «Super Canard» aus dem Jahr 1972, als die damalige Kunststaffel noch den Flugzeugtyp Hunter flog.

Der Film mit den atemberaubenden Kunstfiguren der Patrouille Suisse über den Schweizer Bergen ist einmalig. Die Bilderkompositionen zur Musik von Neil Diamond faszinieren und gehen jedermann unter die Haut. Bald schon brauchen die Zuschauer starke Nerven, da sie alle nach kurzer Zeit «selber mitfliegen»...

Es ist eine seltene Gelegenheit, diesen Flugfilm-Klassiker erleben und einen der dama-

ligen Piloten dieser Kunstflug-Staffel persönlich kennen zu lernen. Selbstverständlich wird Herr Rinderknecht auch Ihre Fragen gerne und kompetent beantworten. Beim anschliessenden Kaffee mit Zopf werden wir den Nachmittag ganz irdisch abrunden.

Vorschau

30. April 2015

Saisonschlussreise ganzer Tag

Die Vorbereitungsgruppe heisst alle Seniorinnen und Senioren, aber auch jüngere interessierte Personen, herzlich willkommen.

Anzeige



Mitteilung an die langjährigen Kundinnen und Kunden des Brotverkaufsstandes von Conny's Backstübli!

Liebe Kundinnen und Kunden

Mit einem weinenden Auge werde ich nach 17 Jahren meinen Brotverkaufsstand aufgeben. Da in den letzten zwei Jahren der Brotverkauf des Öfteren rückläufig war und das Kalkulieren der Brotmenge immer schwieriger wurde, werde ich am **Freitag den 27. März 2015 das letzte Mal Brot** in meinen Verkaufsstand anbieten.

Natürlich bleibt mein Backstübli mit einem lachenden Auge weiterhin bestehen und ich freue mich auch in Zukunft Apérogebäck, Torten, Patisserie etc. (siehe Homepage) auf Bestellung für Sie herzustellen.

Ein herzliches Dankeschön meinen langjährigen treuen Kunden.
Mit freundlichen Grüssen Conny Schär.

www.conysbackstuebli.com

Computeria Bülach

Haben Sie den PC oder das Smartphone im Griff?

Funktioniert Ihr Computer nicht, wie Sie wollen? Regen Sie sich über Ihr Smartphone, Laptop, Tablet oder ein ähnliches, verwandtes Gerät auf? Suchen Sie schon lange eine spezielle Funktion in Ihrem Softwareprogramm?

Beabsichtigen Sie, ein neues Gerät zu beschaffen und Sie brauchen Rat, welches für Sie das Geeignete ist? Die freiwillig tätigen Computeria-MitarbeiterInnen verfügen zusammen über grosse Erfahrungen und ein breit gefächertes Wissen zu verschiedensten Themen:

Betriebssysteme/Office Programme/ Internet – E-Mail – Webmail/Geräte wie Drucker, Modem etc./Archivierung eigener Bilder und Daten/Datensicherung und Speichermedien/und vieles mehr.

Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie mit Fragen und Anliegen vorbei!

Sie finden uns jeden Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach.

Brennende Fragen können gerne jederzeit per E-Mail gestellt werden:
info@computeria-buelach.ch

Kommen Sie einfach vorbei, die Teilnahme ist gratis und es ist keine Anmeldung nötig. Die Computeria Bülach wird unterstützt durch:

- Anlaufstelle 60plus
(im Auftrag der Stadt Bülach und der Gemeinde Bachenbülach)
- Gemeinnütziger Frauenverein Bülach
- Reformierte Kirchgemeinde Bülach

Nächste Daten:

05., 12., 19. und 26. März 2015

Kontakt

Computeria Bülach

Reformiertes Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach
info@computeria-buelach.ch, www.computeria-buelach.ch

Kontaktperson: Jean-Jacques Meyer, Tel. 044 886 28 80

Anzeige

Ihre **MEIER-PARTNER.CH**
Immobilien-
partner.

- VERMIETUNG / VERWALTUNG
- VERKAUF
- BEWERTUNGEN / SCHÄTZUNGEN
- ▶ TEL. 044 864 11 11

MEIER&PARTNER
IMMOBILIEN

TANK LEER?
044 217 70 40

Ihr Partner für
Heizöl und Holzpellets!

LANDI Züri Unterland
www.landizueriunterland.ch

agrola.ch **AGROLA**
the swiss energy

Alterszentrum «Im Grampen» Bülach

Veranstaltungen im März 2015

«JazzInn im Grampen»

Samstag, 14. März 2015, 20.15 Uhr
International Hot Jazz Quartet meets Japanese Friends
Swing Connects Three Continents

Freitag, 27. März 2015, 20.15 Uhr
Seven Nations in a Band
A Tribute to the World's Greatest Jazzband

Reservierungen unter Telefon 044 500 50 30
oder online unter www.jazzbuelach.ch

Musikalisches

Sonntag, 01. März 2015, 14.30 Uhr
Zum nationalen Tag der Kranken
Konzert der Ländlerkapelle «Brandhase»
im Restaurant

Montag, 02. März 2015, 14.00 Uhr
Tanznachmittag 50+ mit den «old friends»
im Restaurant

Dienstag, 03. März 2015, 15.00 Uhr
Konzert des Ensemble «Voskresenije» aus Sankt Petersburg
im Surber-Saal

Samstag, 07. März 2015, 15.00 Uhr
«Der kleine Tag» – Musical des Laurentius-Chors
im Surber-Saal

Mittwoch, 25. März 2015, 15.30 Uhr
Gemeinsames Singen im Alterszentrum
im Surber-Saal

Freitag, 27. März 2015, 14.30 Uhr
Konzert mit Tatjana Schaumova: «Memory»
im Surber-Saal

Diverses

Sonntag, 08. März 2015, 10.00 Uhr
Philosophie-Treff
im Mehrzweckraum

Montag, 16. März 2015, 18.30 Uhr
Fibro-Treff Oase Bülach
im Aufenthalt 2. OG

Galerie «Im Grampen»

2 x Stefanka
Ausstellung von Jan und Marian Stefanka
Vernissage: Sonntag, 08. März 2015,
15.00 – 17.00 Uhr
Ausstellung vom 08. März bis 06. April 2015

Vorschau April 2015

05. April 2015
Duo Accento «Osterkonzert»

10. April 2015
Dia-Vortrag Karl-Heinz Rüttgers:
Blumen aus unserer Heimat im Jahresablauf

17. April 2015
Benefiz-Konzert Kiwanis mit JazzInn
im Grampen: Street Rats

29. April 2015
Konzert Blaskapelle
«Böhmisches Herzklopfen»

«und sonst...»

Unser Restaurant «Im Grampen»
ist täglich für Sie geöffnet (365 Tage) von
08.00 – 19.00 Uhr. Reservierungen über
Telefon 043 411 37 40,
www.alterszentrum-buelach.ch
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach

Kontakt

Stiftung Alterszentrum
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach
Tel. 043 411 37 37
www.alterszentrum-buelach.ch

Jugendriege Bachenbülach

Jugi-Leiterinnen gesucht!

Du bist eine aufgestellt, motivierte Frau und hättest Lust und Zeit jeweils montagabends junge Girls in der Leichtathletik, Geräteturnen, Spiele spielen etc. anzuleiten?

Dann bist du bei uns genau die Richtige!
Zur Verstärkung unseres Leiter-Teams suchen wir ein bis zwei engagierte Jugi-Leiterinnen.

Bei Fragen/Interesse melde dich bei:
Priscilla Wallmeroth,
jugendriege@stv-bachenbuelach.ch

Midnight Meet & Move

Veranstaltungen im März 2015

Wir laden alle interessierten Jugendlichen ab der Oberstufe ein, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen.

Nächste Termine:
Samstag, 07. März 2015, 20.00 Uhr
Samstag, 14. März 2015, 20.00 Uhr
Samstag, 21. März 2015, 20.00 Uhr
Samstag, 28. März 2015, 20.00 Uhr

Turnhalle Mettmenriet Bülach
Freier Eintritt, keine Anmeldung nötig
(Versicherung ist Sache der Teilnehmer)

Verein Eltern, Jugend & Kind

Informationen vom ELJUKI

Liebe Vereinsmitglieder, Liebe Neumitglieder
Liebe Leserinnen und Leser

Unser Faschnachtsball vom 28. Februar 2015 steht kurz vor der Tür und wir freuen uns auf viele verkleidete, kleine und grosse Faschnächtler. Unser Programm richtet sich hauptsächlich an Kinder bis 7 Jahre. Ab 13.00 Uhr geht es los im Pavillon, neben der Mehrzweck-

halle. Wir freuen uns auf dich/euch. Weitere Infos findet ihr unter www.eljuki.ch. Am Freitag, 10. April 2015 findet unsere obligatorische Generalversammlung statt. Um 20.00 Uhr treffen wir uns im Grotto des Restaurants Rose da Mario. Die persönlichen Einladungen werden Anfangs März per E-Mail gesendet. Wir bitten alle Familien sich an- oder abzumelden.

Da wir noch immer auf der Suche nach neuen Vorstandsmitglieder sind, bitten wir Vereinsmitglieder, die sich für eine Mitarbeit im Vorstand interessieren, sich bei sandra.gomringer@gmail.com zu melden.

Viele Grüsse
Euer Verein Eltern, Jugend und Kind
www.eljuki.ch

Bildungsdirektion Kanton Zürich

Bericht aus den kjz der Bezirke Bülach und Dielsdorf

Die Stimme des Kindes – im Kinder- und Jugendhilfezentrum

Im Kinder- und Jugendhilfezentrum (kjz) legen die Fachpersonen Wert darauf, dass jedes Kind einbezogen wird und seine Meinung zu Themen, welche das Kind betreffen, äussern darf. Die Kinderrechte der UN-Kinderrechtskonvention dienen als rechtliche Grundlage für den Einbezug des Kindes. Eines der Kinderrechte besagt, dass jedes Kind das Recht hat, seine Meinung zu äussern. Demzufolge haben Erwachsene bei Entscheidungen, welche das Kind betreffen, sowohl den Willen als auch das Wohl des Kindes zu berücksichtigen. Im kjz wird das Kind vorwiegend bei familiären Veränderungen einbezogen, beispielsweise, wenn die Eltern sich trennen, ein Elternteil erkrankt ist oder das Kind in einer andern Familie platziert werden soll. Kinder nehmen Veränderungen in der Atmosphäre ihrer Familie rasch wahr, können aber ihre Eindrücke und Ahnungen nicht immer einordnen und reagieren ver-

ängstigt und verunsichert. Damit Kinder in dieser Situation nicht auf sich allein gestellt bleiben, informieren die Fachpersonen des kjz das Kind über die familiäre Situation, hören sich die Anliegen des Kindes an und fragen nach dessen Wünschen. Jedes Kind wird darauf aufmerksam gemacht, dass seine Meinung wichtig ist und bei der Entscheidung berücksichtigt wird. Die Fachperson beachtet bei den Kindergesprächen das Alter und den Entwicklungsstand des Kindes. Je älter ein Kind ist, desto mehr kann es seine Lebenssituation verstehen und mögliche Auswirkungen einschätzen. Kinder haben manchmal Mühe, für ihre Situation die passenden Worte zu finden. Im Kindergespräch

haben sie zusätzlich die Möglichkeit, sich mittels Zeichnungen oder mit Figuren auszudrücken. Für den Einbezug des Kindes sprechen aber neben den Kinderrechten auch noch weitere Gründe. So kann ein informiertes Kind, welches in den Prozess einbezogen wird, die familiäre Situation besser verstehen und fühlt sich sicherer im Umgang mit den familiären Veränderungen. Es kann die Handlungen der Erwachsenen nachvollziehen und verhält sich kooperativer. Deshalb nimmt die Stimme des Kindes im kjz einen wichtigen Platz ein.

Manuela Suhner, kjz Bülach
Ingrid Klöti, kjz Bülach

Kontakt

Bildungsdirektion Kanton Zürich

Amt für Jugend und Berufsberatung, Geschäftsstelle der Bezirke Bülach und Dielsdorf,
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach, 043 259 95 00, www.ajb.zh.ch
Alimenthilfe, Berufs- und Laufbahnberatung, Jugend- und Familienberatung, Elternbildung,
Kleinkindberatung, Kleinkindbetreuungsbeiträge, Regionalstelle Schulsozialarbeit

Cheernagel-Büüni

Blick hinter die Kulissen



Normalerweise befinden wir uns um diese Jahreszeit in einem Zustand gelinder Verzweiflung. Seit letztem Oktober proben wir und dennoch klappt längst nicht alles, und nun rücken

langsam – nein eben nicht langsam, sondern ziemlich rasant – all die Dinge näher, die noch zu erledigen sind. Dazu gehören all die Drucksachen, Programme, Plakate, Flyer, Inserate und Briefe, ferner die Ausstattung mit Kostümen, Requisiten und natürlich das Bühnenbild.

Da ist es natürlich schon fast ein wenig vermessen, Ihnen einen Blick hinter die Kulissen anzubieten, denn erstens stehen diese ja noch gar nicht, zweitens hätten wir genug anderes zu tun und nicht zuletzt ist es mit Kulissen und Kostümen ein wenig wie mit einem Brautkleid: die Gäste (und der Bräutigam) sollen es erst dann zu sehen bekommen, wenn der grosse Moment da ist. Aber das ist jetzt eine der intensivsten

Phasen unserer Produktion. Für alles, was wir «dann schon noch festlegen» wollten, muss jetzt eine definitive Lösung gefunden werden. Ein verbindliches Farbenkonzept muss sicherstellen, dass Kostüme und Bühnenbild harmonieren, Requisiten und Mobiliar müssen im Stil zueinander und zu den handelnden Figuren passen, und die Schauspieler müssen nun wirklich beginnen, sich in Kostümen zu bewegen, die sie vielleicht im täglichen Leben sonst nie tragen würden. Ein besonderes Problem gibt's immer, wenn man einen Film auf die Bühne bringt: Der Schauplatz wechselt häufiger als bei reinen Theaterstücken. Einmal ist man in der Zahnarztpraxis, einmal in Monas Jungmädchenbude und dann wieder in einem Nachtclub, und das bedeutet nicht nur, dass wir entsprechend viele Bühnenbilder bauen, sondern auch, dass wir rasch und reibungslos von einem zum andern wechseln können müssen. So sind wir also wieder am Tüfteln und Planen.

Wie viele Tischchen hat's im Café?
Wo steht der Kaktus und hat's da auch noch Platz für die Giesskanne?

Stört das, wenn im Nachtclub noch der Aktenschrank der Zahnarztpraxis steht?
Wie kann man sich in zwanzig Sekunden umziehen und neu frisieren?
Vielleicht, aber wo, wenn in dieser Zeit das Bühnenbild wechselt?
Kann man ein Zimmer beim Wegräumen auf die Hälfte seiner Länge zusammenstauchen?
Geht das auch noch, wenn ein Bett drin steht?
Die Kulisse darf nicht wackeln, wenn man die Türe zuknallt!
Hat's noch Platz für die Scheinwerfer?
Und wer bedient am Ende den Vorhang?
Das ist noch lange nicht alles, aber es gibt doch immer etwas zu erfinden, und jedes gelöste Problem ist Anlass für ein kleines Freudfest. So halten sich Verzweiflung und Begeisterung nicht nur die Waage, sondern die zweite überwiegt sogar. Die Wonne geht nie aus und die Feste nehmen kein Ende.

Wir sind zuversichtlich, Ihnen etwas von dieser Stimmung weitergeben zu können – halten Sie uns einfach noch ein wenig die Daumen für den Endspurt!

Ihre Cheernagel-Büüni

Anzeige



FRÖHLICHE POOLPARTY,
die fit macht!

Mittwochs, 20:00–20:50 Uhr

Bad Grossacher, Hungerbuelstr. 14, Winkel

START NEUER KURS: 04.03.15

>> Einstieg jederzeit möglich!

>> CHF 24.–/Einzellektion >> CHF 20.–/Lektion im Block

Infos: www.bigmove.ch | info@bigmove.ch



Dorfmusik

Rückblick

Musikalische Umrahmung der Beförderungsfeier, Richtstrahl-Schule Kloten

Am Freitag, 6. Februar 2015 durften wir die Beförderungsfeier der Richtstrahl Schule 62 im Zentrum Schluefweg in Kloten musikalisch umrahmen. Danach wurden wir zum Aperitif eingeladen.

Generalversammlung 2015

Im Restaurant Freihof begrüusste am Samstag, 7. Februar der Präsident Hans Studer die Musikantinnen und Musikanten zur 34. Generalversammlung. Er durfte auch ein langjähriges und treues Passivmitglied, Werner Schwertfeger, begrüssen. Die Traktanden konnten zügig behandelt werden.

...drei Punkte aus der Traktandenliste:

Mutationen:

Wir gedenken mit einer Schweigeminute unserem Musikkameraden Erwin Nufer der am 17. Mai 2014 verstarb.

Mit Irene Nater's Austritt verlieren wir eine Kameradin aber auch eine gute Musikantin. Wir wünschen Irene alles Gute!

Wahlen:

Direktion; Willy Rodel, Präsident; Hans Studer, Vize-Präsident; Peter Bachmann, Kassier; Rolf Wenger, Aktuarin; Annemarie Studer, Vize-Dirigent und Musikkommissionsmitglied; Hans Schuhmacher, Musikkommissionsmitglied; Hansjörg Allemann, Rechnungsprüfer; Roland Rougemont und Hannes Hayoz.

Alle wurden für weitere 2 Jahre einstimmig gewählt. Als neues Musikkommissionsmitglied wurde August Benz gewählt.

Ehrungen:

Für einen guten Probebesuch durften 6 Mitglieder wiederum ein graviertes Glas entgegen nehmen.

Mit 5 Absenzen Hans Schuhmacher, mit 3 Absenzen Willy Rodel und mit 0 Absenzen Hannelore Müller, August Benz und Roland Rougemont.

Um 18.45 Uhr schloss Hans Studer die Versammlung und wir gingen über zum Aperitif und anschliessenden reichhaltigen und guten Nachtessen.

In eigener Sache

Wir suchen einen **Baritonisten** oder **Baritonistin**
Besuchen Sie uns einmal in einer Probe, jeweils Dienstag ab 20.00 Uhr
Im «Sprützhüsli» an der Bachstrasse neben dem VOLG
Näheres über die Dorfmusik erfahren Sie unter www.dm-bb.ch

Vorschau (siehe auch www.dm-bb.ch)

Sonntag, 01. März 2015, 11.00 Uhr

21. Bachebüler Blasmusig-Sonntag mit den zwei Gastkapellen Egnacher Musikanten und Chüelibach Musikanten.

Sonntag, 22. März 2015

Spielen wir am Egnacher Blaskapellen-Sonntag in der MZH Rietzelg, Neukirch-Egnach

Sonntag, 19. Juli 2015

Verbunden mit einem Tagesausflug geben wir ein Konzert auf der Seebühne Gersau SZ

Mit musikalischen Grüssen
die *dmbb*

Frauenverein Bachenbülach

Kleiderwechsel

Ab sofort nehmen wir wieder Kleider für den Frühling und den Sommer entgegen. Wegen Platzmangels müssen alle Winterartikel bis Ende März abgeholt werden. Alle nicht abgeholt Artikel werden einer wohltätigen Institution übergeben.

Ort

Die Börse befindet sich im Mehrzweckraum Kindergarten Bächliwis.



Öffnungszeiten

Die Kinderkleiderbörse ist jeden Mittwoch von 14.00 bis 16.30 Uhr geöffnet (ausser Schulferien).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Theres Nyffenegger, Telefon 044 860 33 19

Männerchor

Der Männerchor sucht neue Kollegen

Wir laden interessierte Männer jeden Alters, die Freude am Singen haben und die Kameradschaft in unserem Dorf schätzen ein, uns bei den Projekten im Jahre 2015 und 2016 zu begleiten.

Beginnen wollen wir mit einem Aufruf an alle Interessierten, die uns anlässlich des Trottenfests vom 18. und 19. Juli 2015 unterstützen wollen. Sie, lieber Bachenbülacher, dürfen bei uns mitsingen und/oder am Trottenfest mitarbeiten. Wenn es Ihnen bei uns gefällt ist es toll, wenn Sie auch bei kommenden Anlässen im Verein mitmachen und uns so längerfristig verstärken. Wenn Sie jedoch das Gefühl haben, unser Chor bringt Ihnen nicht das Gewünschte, steigen Sie einfach wieder aus. Einige Sänger haben unter dem Titel «Wellness für die Seele» ihre Gründe

und Motivationen für das Dabeisein im Männerchor Bachenbülach niedergeschrieben. Diese Artikel werden wir in den kommenden Ausgaben des Mosaiks publizieren. Es sind die guten Gespräche, das gegenseitige Unterstützen in schwierigen Situationen, das gemeinsame Verbringen schöner Momente und das Teilen von Freude, die uns zusammen halten. Auch die Zusammenarbeit in unserem Rebberg, wo Handwerk und Geschick wie auch das Wissen über die Pflege der Traubenstöcke gefragt sind, schweisst zusammen. Spätestens beim Endprodukt – dem Wein – werden der Schweiß und die verfärbten Hände vom «Wümmet» ganz vergessen oder in guter Erinnerung sein. Vor allem aber wird einmal pro Woche, nämlich am Donnerstagabend, einiges für die

Gesundheit getan. Die Erfahrung vom richtigen Atmen, das Formen der Vokale, Muskeltraining an Zwerchfell und Stimmlippen sowie die Sprechfertigkeit werden geübt, damit die Lieder klang- und stimmungsvoll zum Besten gebracht werden können. Lassen Sie sich als Einwohner von Bachenbülach zur Teilnahme motivieren, kommen Sie an eine Probe am Donnerstag um 20.00 Uhr in den Singsaal Halden oder rufen Sie mich, als Kontaktperson, unter Telefon 079 242 50 13 (Peter Forrer) an oder schicken Sie mir eine E-Mail an folgende Adresse: for.cor@hotmail.com. Ich und meine Kollegen freuen uns auf Sie. Interessante Infos finden Sie auch im Internet unter: www.maennerchor-bachenbuelach.ch.

P. Forrer

Natur- und Vogelschutzverein

Herzliche Einladung zur 68. Generalversammlung

Wann: Freitag, 27. März 2015, 20.00 Uhr
Ort: Pavillon der Mehrzweckhalle
Bachenbülach

Der traditionelle Imbiss wird natürlich auch dieses Jahr nicht fehlen und unseren Abend beschliessen. Auf ein gemütliches Zusammensein und auf möglichst zahlreiches Erscheinen freut sich der Vorstand.



Vorschau:

Sonntag, 10. Mai 2015

Frühjahresexkursion ins Marthaler Niderholz, zusammen mit dem Naturschutzverein Bülach

Donnerstag, 14. Mai 2015

Bannumgang

Samariterverein

Blutspendeaktion

Mit Ihrer Blutspende können Sie Menschenleben retten. Kommen Sie doch auch an unsere nächste Aktion.

**Donnerstag, 5. März 2015,
von 17.30 Uhr – 20.30 Uhr**
in der Mehrzweckhalle Bachenbülach

Ein herzliches Willkommen allen Blutspendern. Jede Spende ist wichtig!
Besten Dank

Samariterverein Bachenbülach
Stiftung Zürcher Blutspendedienst

Anzeige

Am Freitag, den 20. März 2015 findet unsere Vereinsversammlung 2015 statt:

Ort: Bachenbülach,
Restaurant Freihof
Beginn: 19.00 Uhr

Programm: Gemeinsames Nachtessen, anschliessend die Vereinsversammlung gemäss den Standard-Traktanden.

Der Besuch der Vereinsversammlung ist für Aktivmitglieder obligatorisch, wir freuen uns jedoch auch, Passivmitglieder begrüßen zu können.

Anmeldungen bitte an:

Samariterverein Bachenbülach,
H-J. Deterling, Buchenrain 4,
8184 Bachenbülach
hans-joachim.deterling@abc-samariter.ch

STV Bachenbülach

Bachenbülach in Fabulous Las Vegas!

Unsere fabelhafte Reise nach Las Vegas ging am 30. und 31. Januar 2015 grossartig über die Bühne. In einer bunten Show wurde von den Riegen gezeigt, was in Las Vegas alles passieren kann. Die furchterregende Tiger-show mit den kleinen Turnerinnen, die rockende Mädchenriege, die Hochzeitszeremonie mit dem nicht mehr ganz trittsicheren Pfarrer, die «keusche» Frauenriege mit Musik aus Sister Act, die eindrückliche turnerische Darbietung der Knabenriege, der furiose Can Can der Damenriege, der im Saal mit Begeisterung verdankt wurde, etc. etc. Schlichtweg eine mitreissende Show, die die zahlreich erschienen Besucherinnen und Besucher zu begeistern wusste. Witzig führte der Magier Pad Alexander durch das Programm. Die Zaubertricks, die er zeigte, waren gekonnt und mancher Zuschauer fragte sich, ob der vielleicht sogar richtig zaubern kann?



Foto: Wyden Leo

Was isst man in Las Vegas? Natürlich Hamburger und Hot Dog! So wurde dieses Jahr nicht Traditionelles zum Essen angeboten, sondern feine amerikanische Hamburger und Hot Dogs. Überrascht wurde die Küchenmannschaft von den riesigen Mengen, die gegessen wurden. Ja, die ganze Küchenmannschaft war an beiden Abenden echt gefordert. Sogar die Abwaschmaschine machte am späteren Abend nicht mehr mit, so dass wieder von Hand abgewaschen werden musste.

Die im Foyer aufgebaute Tombola machte richtig Lust, in den Pausen Lose zu kaufen, um einen der vielen schönen Preise zu gewinnen. Innert kürzester Zeit waren diese dann auch alle verkauft.



Foto: Wyden Leo

Diese Tombolapreise verdanken wir unseren geschätzten Sponsoren. Während der Chränzli-Zeit waren alle Spenderinnen und Spender auf einem Plakat gut sichtbar aufgeführt. Auf der STV-Homepage www.stv-bachenbuelach.ch ist die Liste ab sofort einsehbar.

Das Chränzli 2015 ist Geschichte. Geblieben sind viele angenehme Eindrücke und schöne Erinnerungen. Wir bedanken uns herzlich bei unseren Besuchern, sagen Dank den grosszügigen Spendern und allen, die uns geholfen haben, diese zwei Tage gut über die Bühne zu bringen.

Bedanken möchten wir uns auch bei allen Riegen und Helfenden vor, hinter, auf und neben der Bühne. Fabulous Las Vegas ist Vergangenheit; spätestens in zwei Jahre werden wir uns wieder sehen! Wir zählen auf Sie.

das OK STV-Chränzli 2015

FDP Bachenbülach

Sicherheit und Finanzen – zwei wichtige Anliegen von Michael Biber

Für unseren Kantonsratskandidaten ist «Sicherheit für Jedermann» eine zentrale staatliche Aufgabe. Er setzt sich nicht nur in seiner täglichen Berufstätigkeit als Detektiv (Ermittler) der Kriminalabteilung der Stadtpolizei Zürich für effiziente und leistungsfähige Sicherheitsorgane ein, sondern auch in seiner politischen Arbeit ist ihm eine sinnvolle Sicherheitspolitik ein wichtiges Anliegen.

Staatsausgaben sind ständig zu überprüfen. Als Finanzvorsteher der Gemeinde Bachenbülach setzt er sich für eine gesunde Finanzpolitik ein.

Diskutieren Sie mit ihm über ihre und seine Anliegen: am Samstag, 28. Februar 2015, ist er vor dem Breitisaal in Winkel am Marronistand zu finden, am Freitagabend,

06. März 2015, findet in der Mehrzweckhalle in Bachenbülach eine interparteiliche Podiumsveranstaltung statt.

Auf seiner Homepage www.michaelbiber.ch erfahren Sie noch mehr über ihn und seine Aktivitäten.

Marianne Seger, Präsidentin

Kontaktmöglichkeiten für politisch Interessierte

Jeden Montag zwischen 18.00 und 19.15 Uhr treffen sich unsere Partei- und Behördenmitglieder und politisch interessierte Ortsansässige spontan in ungezwungenem Rahmen am Stamm im Gasthaus

zur Rose am grossen Erker-Tisch im ersten Stock zum Aperitif und zum politischen Gedankenaustausch. Der Abend bleibt also frei für weitere Aktivitäten.

Oder besuchen Sie einmal unsere Homepage www.fdp-bachenbuelach.ch. Die «lauten Gedanken» eines verdienten Bachenbülachers werden auch Sie anregen.

SVP Bachenbülach

Stamm

Wir treffen uns jeden zweiten Mittwochabend im Monat mit interessierten Einwohnern von Bachenbülach und mit Partei- und Behördenmitgliedern zum Infoaustausch am SVP-Stamm.

NEU: Anschliessend geht es weiter mit «**Undenue und Obenabe – Stöck – Wyys – Stich.**»

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf weiterhin viele angeregte Diskussionen.

Der nächste Termin zum Vormerken:

Mittwoch, 11. März 2015, um 19.00 Uhr im Restaurant Freihof in Bachenbülach

Neuzuzüger in unsere Gemeinde sind bei uns herzlich willkommen.

Bitte beachten Sie unsere neue und aktualisierte Homepage. www.svp-bachenbuelach.ch

Warum ist Bundes-Bern so ungehorsam und schwer von Begriff?

Dieses Empfinden hat die SVP Bachenbülach veranlasst, einen Informationsabend durchzuführen am

Mittwoch, 25. März 2015, 20.00 Uhr,

im Pavillon bei der Mehrzweckhalle.

Warum setzt Bundes-Bern die Ausschaffungsinitiative nicht wie versprochen wörtlich um, obwohl man doch weiss, dass jeder verstrichene Tag Millionen kostet?

Warum versteht Bundes-Bern nicht, was **nicht verhandelbar** heisst?

Aufgrund dieses Unwissens pilgert man zum Beichten nach Brüssel.

Neue Abstimmungen stehen an:

- **Radio- und Fernsehgebühren** (Referendum)
- **Erbschaften** besteuern für unsere AHV (Erbschaftssteuerreform), Volksinitiative

Über diese Probleme orientiert Sie **Gregor Anton Rutz, Nationalrat der SVP**

Ein Schweizer Politiker für die Schweizer und Schweizerinnen, dessen Deutsch man versteht.



Anschliessend an den Vortrag können Sie Gregor Rutz mit Fragen «durchlöchern». Er erwartet dies, damit er die Nöte des Volkes in Bern besser vertreten kann.

Gemeindebibliothek Bachenbülach

Ausgewählte Neuerscheinungen

Das Küstengrab/Eric Berg

Zum ersten Mal nach 23 Jahren kehrt Lea in ihr winziges Heimatdorf auf der Insel Poel zurück. Doch der Besuch endet in einem schrecklichen Unglück. Bei einem rätselhaften Unfall kommt Leas Schwester ums Leben, Lea selbst wird schwer verletzt und leidet seither an Amnesie. Vier Monate nach dem Unfall reist Lea gegen den Rat ihrer Ärztin erneut nach Poel. Sie will herausfinden, was sie im Mai auf die Insel führte und wie es zu dem Unfall kommen konnte. Sie selbst kann sich an diese Zeit auf Poel nicht erinnern und ist auf die Hilfe ihrer alten Freunde angewiesen – doch deren Berichte widersprechen sich. Die Jugendfreunde scheinen ein Geheimnis vor Lea zu verbergen, das weit in ihre gemeinsame Vergangenheit reicht. Wem aus der alten Clique kann Lea noch vertrauen?

Eine himmlische Begegnung/ Guillaume Musso

Juliette Beaumont hat es nicht geschafft, in New York als Schauspielerin zu reüssieren. Am Vorabend ihrer Abreise nach Paris wird sie auch noch fast von einem Auto überfahren. Doch der Fahrer, Sam Galloway, küm-

mert sich rührend um sie. Sie verlieben sich ineinander und erleben eine leidenschaftliche Nacht. Als Juliettes Flugzeug am nächsten Morgen startet, explodiert es in der Luft. Sam ist verzweifelt. Er ahnt nicht, dass das Schicksal ihrer Liebe einen Aufschub gewährt...

Knochen lügen nie/Kathy Reichs

Tempe Brennan kann mit ihrer Arbeit für die Gerichtsmedizin Tote nicht wieder lebendig machen. Doch zumindest kann sie Mordopfern Gerechtigkeit widerfahren lassen, indem sie den Tätern mit forensischer Wissenschaft und weiblicher Intuition auf die Spur kommt. Nur in einem einzigen Fall entkam ihr ein Killer; Anique Pomerleau, eine junge Frau, die selbst traumatische Misshandlungen hatte durchleben müssen. Und die sich an der Welt rächte, indem sie Mädchen entführte, quälte, tötete. Jetzt, zehn Jahre später, tauchen in Montreal die Leichen mehrerer vermisster Teenager auf. Tempe erkennt das Mordmuster, die Grauen erregende Handschrift; Anique ist zurück. Sie will ein letztes Mal Rache nehmen. Und sie kommt Tempe immer näher...

Das Orchideenhaus/Lucinda Riley

Als junges Mädchen verbrachte Julia Forrester jede freie Minute bei ihrem Grossvater, einem bekannten Orchideenzüchter, im Gewächshaus von Wharton Park. Nach einem schweren Schicksalsschlag führt der Zufall Julia Jahre später noch einmal zu dem Anwesen zurück. Der jetzige Besitzer Kit Crawford überreicht Julia ein altes Tagebuch, das bei den Renovierungsarbeiten gefunden wurde und womöglich Julias Grossvater gehörte. Als Julia ihre Grossmutter Elsie mit dem Tagebuch konfrontiert, drängt ein jahrelang gehütetes Familiengeheimnis ans Licht – ein Geheimnis, das nun auch Julias Leben komplett verändern wird...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Das Bibliotheksteam

Gemeindebibliothek Bachenbülach

Trotte, 1. Stock, Tel. 044 860 02 85

Öffnungszeiten

Dienstag:	15.30 – 18.00 Uhr
Do/Fr:	18.00 – 20.00 Uhr
Samstag:	09.30 – 12.00 Uhr

Anzeige

GANTNER
sanitäre anlagen

8180 Bülach Tel. 044 860 95 60 gantner-sanitaer.ch

20 JAHRE DANKE

Individuelles Dusch- und Badevergnügen

Kammerspiele Seeb

Im März spielen wir weiterhin für Sie unsere beiden Produktionen:



Ein gemeiner Trick (Deadly Murder)

**Ein Thriller über Geld,
macht und Mord**

von David Foley
Regie Urs Blaser eine Produktion der
Kammerspiele Seeb
Aufführungsrechte Hartmann &
Stauffacher GmbH, Köln

Übersetzung Dorothea Renckhoff
Bühnenbild Michael Gerschwyler
Musik Dennis Bäsecke
mit Ulrike Cziesla-Hitz, Gabor Nemeth,
Reto Mosimann



LADIES NIGHT

**Eine charmante und turbulente
Komödie**

von Stephen Sinclair & Anthony McCarten
Regie Urs Blaser, Niklas Heinecke
eine Produktion der Kammerspiele Seeb
Aufführungsrechte Hartmann & Stauffacher Verlag GmbH, Köln

Übersetzung Annette und Knut Lehmann
Ausstattung Harry Behlau, Michael
Gerschwyler mit:
Claudia Klopstein, Thorsten Grübling,
Philipp Malbec

Spielpläne im März 2015:

Ein gemeiner Trick

Do	05. März 2015	20.00 Uhr
Fr	06. März 2015	20.00 Uhr
Sa	07. März 2015	20.00 Uhr
So	08. März 2015	Matinée*
So	08. März 2015	19.00 Uhr
Mi	11. März 2015	20.00 Uhr
Do	12. März 2015	20.00 Uhr
Fr	13. März 2015	20.00 Uhr

Sa	14. März 2015	20.00 Uhr
So	15. März 2015	19.00 Uhr
Mi	18. März 2015	20.00 Uhr
Do	19. März 2015	20.00 Uhr
Fr	20. März 2015	20.00 Uhr
Sa	21. März 2015	20.00 Uhr
So	22. März 2015	Afternoon Tea**

Ladies Night

Mi	25. März 2015	20.00 Uhr
Sa	28. März 2015	20.00 Uhr
So	29. März 2015	Matinée*
So	29. März 2015	19.00 Uhr

* Frühstücksbuffet 10.00 Uhr, Vorstellung 11.30 Uhr, ** Teatime 16.30 Uhr, Vorstellung 18.00 Uhr
Abweichungen vom Spielplan sind jederzeit möglich. Weitere Vorstellungen im März und April 2015.

Eintrittspreise:

Abendvorstellung CHF 50.00
Matinée inkl. Frühstücksbuffet CHF 80.00
Afternoon-Tea inkl. Vorstellung CHF 75.00

Vorverkauf

Telefonischer und schriftlicher Vorverkauf ab
sofort unter www.kammerspiele.ch oder
Telefon 044 860 71 47

Wichtiger Hinweis

Das Foyer ist 1 1/2 Stunden vor und 1 Stunde
nach der Vorstellung für Sie geöffnet. Unser
Bar-Team heisst Sie herzlich willkommen!
Eine kleine, erlesene Auswahl an kulinarischen
Köstlichkeiten **von unserem Buffet**
steht für Sie bereit. Essen bitte telefonisch
oder schriftlich vorbestellen!

Kontakt

Kammerspiele Seeb
Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 71 47
www.kammerspiele.ch

Spital Bülach

Öffentliche Vortragsreihe

Die Knochenbruchbehandlung beim älter werdenden Menschen

Die Zahl und die Lebenserwartung der über 65-jährigen Menschen steigt stetig an. Älter werdende Menschen stürzen, nicht einmal, sondern mehrfach im Laufe ihres letzten Lebensabschnittes. Diese Stürze haben meist Knochenbrüche zur Folge. Die operative Knochenbruchbehandlung beim älteren Menschen ist technisch anspruchsvoll. Die Entwicklung und Anwendung modernster

Materialien werden aufgezeigt und in Fallbeispielen erklärt. Besonderheiten, Probleme und Grenzen in der Behandlung älterer Menschen werden angesprochen. Speziell stellt der Referent die operativen Möglichkeiten und Grenzen am osteoporotischen Knochen dar. Die Abklärung und Therapie der Osteoporose werden angeschnitten und der Abklärung der Sturzursache und der Vorbeugung weiterer Sturzereignisse (Sturzprophylaxe) hohe Priorität eingeräumt.

Datum: Dienstag, 17. März 2015,
19.30 – ca. 21.00 Uhr
Referenten: Dr. med. Christoph Schubiger,
Stv. Chefarzt Chirurgie
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach.
Eintritt frei.

Anmeldung:

Platzzahl ist beschränkt. Anmeldung:
Telefon 044 863 22 11 oder online unter
www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe.

Mein Baby kommt bald zur Welt

Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss können Sie ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächstes Datum

Montag, 13. April 2015
Zeit: 19.30 bis ca. 21.00 Uhr
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. In ungezwungenem Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächste Daten

Samstag, 07./21. März 2015
Jeweils 15.00 bis ca. 16.00 Uhr
Treffpunkt: Eingangshalle Spital Bülach.
Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

Kontakt

Spital Bülach

Spitalstrasse 24, 8180 Bülach
Tel. 044 863 22 11
gebs@spital-buelach.ch
www.spital-buelach.ch
www.geburtshilfe.ch

Berufsinformation FaGe und HF

Wir informieren über die Berufe Fachfrau/ Fachmann Gesundheit und dipl. Pflegefachfrau/-mann HF und die praktische Ausbildung im Spital Bülach. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen.

Nächstes Datum

Dienstag, 10. März 2015
Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr
Treffpunkt: Réception Spital Bülach
Es ist keine Anmeldung notwendig.

Impressum

Herausgeberin

Politische Gemeinde Bachenbülach

Redaktion «Mosaik»

Schulhausstrasse 1
8184 Bachenbülach
Telefon 044 864 34 83
mosaik@bachenbuelach.ch
Fotos: Reini Riedener

Redaktionsschluss Beiträge

jeweils am 15. des Vormonats

Annahmeschluss Inserate:

jeweils am 10. des Vormonats

Insertionspreise

Alle Informationen finden Sie auf dem «Merkblatt für Inserate» auf unserer Homepage unter www.bachenbuelach.ch. Die Redaktion haftet nicht für den Inhalt der einzelnen Beiträge im Bachebüler Mosaik.

Layout | Druck | Annahmestelle für kommerzielle Inserate

Druckzentrum Bülach
Schützenmattstrasse 18
8180 Bülach
Telefon 044 864 85 75
info@druckzentrum-buelach.ch
www.druckzentrum-buelach.ch

Marktplatz

Gesucht wird

Ich suche eine Arbeit im Bereich Wohnung und Büro putzen. Region Bülach, Bachen-

bülach oder Winkel. Wäre froh um etwas Regelmässiges. Melden Sie sich bitte bei:

Beatrice Hirt, Bächliwis 27, 8184 Bachenbülach, Telefon 078 638 27 89 oder 044 860 95 86.

Anzeige



**Brauchen Sie Hilfe?
WIR HELFEN IHNEN GERNE!**
gratis – bedingungslos – unkompliziert

Gibt es etwas, bei dem wir Ihnen helfen können?
z.B. Hausarbeiten, Reinigen, Waschen/Bügeln, Einkaufen, Aufräumen/Entsorgen, kleinere Reparaturen, Gartenarbeiten, Rasenmähen, Spazieren, Fahrdienst ...

**In der Region Bülach
vom 14. – 28. März**

**Rufen Sie uns an! (Montag – Samstag von 9.00 – 19.00 Uhr)
TEL. 079 818 51 40**

Eine gemeinsame Aktion von Christen aus der Region (Baptisten, ETG, GfC, Vineyard)
www.aktiongratishilfe.ch/regionbuelach
www.aktiongratishilfe.ch/regionbuelach



medizinisch, ganzheitlich, umsorgl. Kantonsschulstrasse 2, 8180 Bülach

Bei uns ist Ihr Liebling gut aufgehoben. Vereinbaren Sie einen Termin, wir beraten Sie gerne!

Tel: 044 860 55 44 / www.ani-sano.ch



reformierte
kirche bülach

Babysittervermittlung



Suchen Sie eine Babysitterin? Melden Sie sich direkt bei der Nachbarschaftshilfe Bülach, und die Koordinatorin, Frau Alexandra Erbarth, wird Ihnen aufgrund Ihrer spezifischen Bedürfnisse passende Adressen von Jugendlichen aus Bachenbülach weitergeben.

Die BABYSITTERVERMITTLUNG der reformierten Kirchgemeinde Bülach besteht schon über ein Jahr. Seit neuem Schuljahr arbeiten wir mit der Nachbarschaftshilfe Bülach zusammen.

Rund 45 Jugendliche haben den Babysitterkurs besucht und den Babysitterpass vom Schweizerischen Roten Kreuz erworben. Benützen Sie dieses Angebot. Unsere Jugendlichen freuen sich auf den nächsten Einsatz.

Kontakt

Telefon 079 795 72 03, info@nachbarschaftshilfebuelach.ch, www.nachbarschaftshilfebuelach.ch

**CHEER
NAGEL
BÜUNI**

Bachenbülach

**Nach dem Film
«Cactus Flower»**

von Pierre Barillet und Jean-Pierre Grédy

Ein Stück von Andreas Fischer

Regie: Sarah Bellin



DIE KAKTUS BLÜTE

Aufführungen 2015

Do, 9. April / Fr, 10. April / Sa, 11. April

Do, 16. April / Fr, 17. April / Sa, 18. April

jeweils 20 Uhr, Mehrzweckhalle Bachenbülach,
Cheernagel-Gastro vor Aufführung ab 18:30 Uhr geöffnet

Vorverkauf und

Tischreservation Cheernagel-Gastro:

ab 24. März 2015, **Telefon 079 630 50 50**

Mo bis Fr 19–21 Uhr, Sa 9–12 Uhr

und unter **www.cheernagel.ch**

Eintrittspreise für Erwachsene Fr. 25.–,

Kinder / AHV / Schüler / Studenten Fr. 20.–

